PFULLENDORF aktuell

Ausgabe KW 48 / 2016 Jahrgang 25 Mittwoch, 30.11.2016

Amtliches Mitteilungsblatt der Stadt Pfullendorf und ihrer Stadtteile
Aach-Linz, Denkingen, Gaisweiler, Großstadelhofen, Mottschieß, Otterswang, Zell a. A.

Am kommenden Wochenende laden die Stadt und die Wirtschaftsinitiative Pfullendorf wieder zum Adventszauber ein. Der Marktplatz mit seinen beleuchteten Giebeln verwandelt sich für drei Tage in einen wunderschönen Weihnachtsmarkt mit attraktivem Rahmenprogramm. Als Höhepunkt schwebt am Samstagabend wieder der Engel von der Stadtkirche auf den Marktplatz. Am Sonntag beschenkt der Nikolaus die Kinder. *Foto: Anthia Schmitt*

BÜRGERSERVICE

■ **Abfuhr Gelber Sack**
Mittwoch, 7. Dezember
GS 1 – 7 = Kernstadt und Ortsteile

Öffnungszeiten

■ **Bürgerzentrum und KFZ-Zulassungsstelle**
Montags, dienstags, mittwochs, freitags 8 – 16 Uhr
Donnerstags 8 – 18 Uhr
Samstags 9 – 12 Uhr

■ **Rathaus**
Montags – freitags 8 – 12 Uhr
Dienstags 14 – 16 Uhr
Donnerstags 14 – 18 Uhr

■ **Hallenbad**
Montags, 16 – 18 Uhr (nur Frauen)
Dienstags, 16 – 18 Uhr
Mittwochs, 17 – 21 Uhr
Samstags, 14 – 17 Uhr
Sonntags, 9 – 12 Uhr

■ **Tourist-Information**
Montags – donnerstags, 9 – 12 Uhr, 14 - 16 Uhr
Freitags, 9 – 12 Uhr

■ **Tourist-Information**
Dienstags 10 – 12.30 Uhr, 14 – 18 Uhr
Donnerstags 10 – 12.30 Uhr, 14 – 18 Uhr
Freitags 14 – 18 Uhr
Samstags 10 – 12.30 Uhr

■ **Seepark Linzgau**
Täglich 9 – 20 Uhr

Stadt kommt ohne Kreditaufnahme aus

Pfullendorf/stt – In regelmäßigen Abständen erhält der Gemeinderat aktuelle und detaillierte Informationen zum Stand der städtischen Finanzen. In der Gemeinderatssitzung am vergangenen Donnerstag war es wieder soweit. Kämmerer Michael Traub zog eine überaus positive Bilanz.

Als „ausnehmend erfreuliche Angelegenheit" hat Kämmerer Michael Traub in der Gemeinderatssitzung den Rückblick auf das Haushaltsjahr 2016 und den Doppelhaushalt 2015/2016 bezeichnet. Aus fast allen Einnahmequellen des städtischen Verwaltungshaushalts sprudelten die Gelder besser als erwartet. Besonders erfreulich fielen die Einnahmen aus der Gewerbesteuer aus. Bis zum Jahresende erwartet der Kämmerer 14,5 Millionen Euro und damit zwei Millionen Euro mehr, als geplant, an Gewerbesteuer. Ein Plus von 90 000 Euro aus der Vergnügungssteuer und höhere Erträge aus Verkäufen sowie Mehreinnahmen durch Schlüsselzuweisungen und aus dem Lastenausgleich bescherten dem Kämmerer insgesamt 2,37 Millionen Euro mehr Geld in der Kasse. Dem stehen höhere Ausgaben bei den Personalkosten, hauptsächlich bedingt durch die unerwartet hohen Tarifabschlüsse im Kindergartenbereich, sowie nicht eingeplante Kosten in Höhe von 100 000 Euro für die Behebung des Wasserschadens in Denkin-

Liebe Leserinnen und Leser,
Liebe Anzeigenkunden,

Pfullendorf aktuell legt auch in diesem Jahr eine zweiwöchige Weihnachtspause ein. Die letzte Ausgabe in diesem Jahr erscheint am Mittwoch, 21. Dezember. Anzeigen für diese Ausgabe werden bis Donnerstag, 15. Dezember, um 12 Uhr angenommen. Redaktionelle Beiträge müssen bis Freitag, 16. Dezember, um 16 Uhr eingereicht sein. Die erste Ausgabe im neuen Jahr finden Sie am Mittwoch, 11. Januar, in Ihrem Briefkasten. Wir bitten um Beachtung.

Ihr Team von Pfullendorf aktuell

Winterzeit – Kreative Auszeit

ALLES. BESONDERS. SCHÖN.

klaiber 80 SCHREIBEN & SCHULE
88630 Pfullendorf · Hauptstr. 38
Tel. 07552/4086-45 · Fax 4086-41
www.klaiber-buerowelt.de

Gehölze & Stauden für Ihren Garten
Die Baumschule in Ihrer Nähe:
Tel. 07551/60132
Linzgau Baumschule
Hauptstr.4a, Owingen
LINZGAU BAUMSCHULE

NOTDIENSTE

APOTHEKEN

Donnerstag:
Bilharz-Apotheke,
Sigmaringen 07571/4331

Freitag:
Apotheke Owingen
07551/66668
Herz-Apotheke,
Sigmaringen 07571/747339

Samstag:
Apotheke St. Michael,
Hohentengen 07572/711588
Löwen-Apotheke,
Überlingen 07551/944777

Sonntag:
Dr. Hauser'sche Apotheke,
Meßkirch 07575/92280
Stadt-Apotheke,
Mengen 07572/6788

Montag:
Physikats-Apotheke,
Wald 07578/92120
Apotheke im Hanfertal,
Sigmaringen 07571/5513

Dienstag:
Kreuz-Apotheke,
Mengen 07572/8035
Kur-Apotheke,
Überlingen 07551/63191

Mittwoch:
Goetz'sche Apotheke,
Ostrach 07585/615

Apotheken-Notdienstfinder
Festnetz: 08000022833
Handy: 22833
Internet: www.lak-bw.de

ÄRZTE

Samstags, sonntags, feiertags 8 – 22 Uhr am
Krankenhaus Sigmaringen,
Telefon 116117

KINDERÄRZTE

zu erfragen unter
0180/1929345

ZAHNÄRZTE

zu erfragen unter
Telefon 0180/5911660

AUGENÄRZTE

zu erfragen unter
0180/1929340 (nur Wochenende und Feiertage)

TIERÄRZTE

Wenn der Haustierarzt nicht erreichbar ist:
Dr. Ursula Fischer, Egg
07552/9280431
Praxis Bernauer, Rengetsweiler (altes Schulhaus)
07578/9339300

NOTRUFE

Feuerwehr: Telefon 112

Rettungsdienst/Notarzt:
Telefon 112

Polizei: Telefon 110

Krankentransport:
Telefon 07552/19222

Krankenhaus Pfullendorf:
Telefon 07552/2502

Spitalpflege Alten- und Pflegeheim:
Tel. 07552/252461

Spitalpflege Tagespflege:
Telefon 07552/9281545

Spitalpflege Ambulanter Pflegedienst:
Telefon 07552/252461

Bürgerhilfe-Verein:
Einsatzleitung:
07552/ 3829857

Sozialstation St. Elisabeth Pfullendorf:
Telefon 07552/1212

Vinzenz Ambulanter Pflegedienst:
Telefon 07552/9337790

Hospizgruppe:
Einsatzleitung
0172/7758681

Initiative Regenbogen – Glücklose Schwangerschaft:
Telefon 07552/91268

Erziehungsberatungsstelle Pfullendorf:
Terminvereinbarung:
Telefon 07571/730160

Ehe-, Familien- und Lebensberatung Pfullendorf:
Terminvereinbarung:
Telefon 07571/5787

Pflegestützpunkt Landkreis Sigmaringen
Terminvereinbarung:
Telefon 07572/7137368
oder 07572/7137372

Diakonisches Werk:
Melanchthonweg 3,
Telefon: 07552/5622

Maschinenring Linzgau:
Familienservice für Privathaushalte und landwirtschaftliche Betriebe:
Tel. 07555/927740

Sozialverband VdK
Soziallotsen-Telefon:
0160/99196605

Angaben ohne Gewähr

Stadtnachrichten

gen gegenüber. In der Summe konnten dem Vermögenshaushalt 5,27 Millionen Euro, 1,19 Euro mehr als geplant, zugeführt werden. Auch im Vermögenshaushalt fielen die Zahlen besser als erwartet aus, sodass auf die eingeplanten Kredite in Höhe von 2,9 Millionen Euro trotz der erheblich gestiegenen Kosten für die Sanierung des Dominikanerinnenklosters verzichtet werden konnte. Weniger positiv fiel der Ausblick des Kämmerers auf den nächsten Doppelhaushalt aus. „Da sehe ich ganz dunkle Wolken", sagte er. „Wir werden Kredite im Wert von mehreren Millionen Euro aufnehmen müssen."

STADTNACHRICHTEN

Adventszauber

Drei Tage Wintermärchen

Pfullendorf/hsg – Am Wochenende ist es wieder soweit: Der Marktplatz verwandelt sich beim traditionellen Adventszauber in ein Weihnachtsdorf mit vielen Attraktionen und Höhepunkten. Nicht nur ein Bummel über den Weihnachtsmarkt mit den schön dekorierten Buden lohnt sich, sondern auch das Rahmenprogramm mit dem Engelsabstieg als Highlight. Einen etwas anderen Auftakt zum diesjährigen Adventszauber können die Besucher am Freitag, 2. Dezember, ab 19 Uhr erleben. Auf der Weihnachtsmarktbühne findet die erste Pfullendorfer Weihnachts-Jamsession statt. Alle Hobby- und Vollblutmusiker sind mit ihrem Instrument herzlich eingeladen den Marktplatz mit rockigen, besinnlichen oder poppigen Klängen in Weihnachtsstimmung zu versetzen. Am Samstag lädt die Kinder- und Jugendkunstschule gleich ab der Marktöffnung um 10 Uhr zum gemeinsamen Basteln von Weihnachtskarten ein. Bis etwa 12 Uhr dürfen Kinder aus Papier und Naturmaterialien Karten gestalten, auf denen sie sich vielleicht selbst als Engel wiederfinden. Das Angebot ist gratis und findet in der Räumen der Kunstschule Pfullendorf statt. Wenn man zwischen dem Markttreiben etwas Ruhe und Gemütlichkeit sucht, dann ist der Weltladen der richtige Anlaufpunkt. Hier gibt es bis zum Engelsabstieg um 18 Uhr heißen Kaffee oder duftenden Tee in geselliger Runde. Wie gewohnt startet ab 15.30 Uhr das abwechslungsreiche Unterhaltungsprogramm auf der Marktbühne. Den Anfang machen die Schalmeien aus Illmensee. Sie marschieren spielend vom Obertor zum Marktplatz. Danach geht es weiter mit der Tanzgruppe der Evangelisch-Katholischen Erwachsenenbildung, einer etwas anderen Weihnachtsgeschichte vom Jugendrotkreuz und den Susis Devil Dancers. Den Abschluss bildet die Alphornbläser Gruppe aus Meßkirch. Um 18 Uhr beginnt die Inszenierung des traditionellen Engelsabstiegs. Neben dem Pfullendorfer Gesangsverein und dem Fanfarenzug aus Großstadelhofen begleitet die Solistin Carmen Denzler den Engelsabstieg. Der Marktplatz ist voll und nicht nur die Kinder warten gespannt auf den Engel, der vom Turm der Stadtkirche St. Jakobus langsam auf den Marktplatz schwebt. Der Engelsabstieg ist weit über die Stadtgrenzen von Pfullendorf hinaus bekannt. Übrigens findet in diesem Jahr der Engelsabstieg bereits zum zehnten Mal statt. Direkt im Anschluss wird der Pfullendorfer Engel an ehrenamtlich besonders aktive Personen oder Vereine verliehen. Damit auch Besucher aus den Nachbargemeinden den Pfullendorfer Adventszauber besuchen können fährt wie gewohnt ein Sonderzug ab Aulendorf. Dazu gibt es Informationen unter www.bodo.de. Am Sonntag, 4. Dezember, startet das weihnachtliche Unterhaltungsprogramm um 14 Uhr. Die Chips & Flips Juniors, Kinder-Tanzgruppen der Volkshochschule sowie die Jugend-Bläsergruppe aus

Am Sonntag bringt der Nikolaus den kleinen Besuchern Geschenke.

Stadtnachrichten

Das Angebot beim Dienstagsmarkt auf dem Marktplatz wird jetzt durch einen Metzgereistand ergänzt. *Foto: Stadt*

Schwäblishausen versetzen den Marktplatz in ein stimmungsvolles Weihnachtsdorf. Um 15.30 Uhr hört man ein leises Glöckchen klingen und der Nikolaus besucht mit seinem Helfer Knecht Ruprecht den Marktplatz. Im Gepäck hat er viele kleine Überraschungen für die wartenden Kinder. Hierzu sind alle Kinder herzlich eingeladen. Den Abschluss des diesjährigen Unterhaltungsprogramms bildet das Stadtmusikforum Pfullendorf mit dem Jugendorchester unter der Leitung von Thomas Stöhr. Nicht nur das abwechslungsreiche Unterhaltungsprogramm lädt zu einem Besuch des Adventszaubers ein, sondern auch die 32 Stände des Weihnachtsmarkts. Das Angebot ist dabei so bunt wie die Teilnehmer selbst. So findet man nicht nur die unterschiedlichsten Glühwein- und Punschrezepturen, sondern auch bei der Auswahl der Speisen hat man die Qual der Wahl. Egal ob original Thüringer Bratwurst, die klassische Marktwurst, Raclette, Falafel, Langosch oder einen selbstgemachten Burger… für jeden Geschmack ist was dabei. Nicht fehlen dürfen auf einem Weihnachtsmarkt die Stände mit Selbstgemachtem und Selbstgebasteltem. Auch hier ist die Abwechslung sehr groß und das Angebot reicht von gehäkelten Mützen, genähten Geschenken und Schmuck bis hin zu unterschiedlichsten weihnachtlichen Dekorationsartikeln. Das Besondere am Pfullendorfer Weihnachtsmarkt sind dabei aber auch die Teilnehmer selbst. So kommen die Kunsthandwerker und Hobby-Bastler direkt aus Pfullendorf und der nahen Umgebung und die meisten Vereine sind bereits seit Beginn des Weihnachtsmarkts dabei.

Wirtschaftsförderung

Neuer Marktstand

Pfullendorf/hsg – Seit einigen Wochen ist dienstags der Verkaufswagen der Metzgerei Betzler-Hagspiel auf dem Wochenmarkt. Die Metzgerei überzeugt ihre Kundschaft bereits seit 1949 durch Qualität und hausgemachte Allgäuer und Donautaler Wurst- und Schinkenspezialitäten. Das Stammgeschäft der Familie Hagspiel befindet sich in Mühlheim an der Donau.

Verwaltungsgemeinschaft

Öffentliche Sitzung

Pfullendorf/hsg – Der Gemeinsame Ausschuss der Verwaltungsgemeinschaft Pfullendorf, Herdwangen-Schönach, Illmensee und Wald hält am Mittwoch, 14. Dezember, eine öffentliche Sitzung im Rats- und Bürgersaal ab. Beginn ist um 19.30 Uhr.
Tagesordnung
1. Erste Änderung des Flächennutzungsplans der Verwaltungsgemeinschaft Pfullendorf, Herdwangen-Schönach, Illmensee und Wald; Billigung des Planentwurfs mit Umweltbericht und Abwägung nach § 1 Abs. 7 BauGB sowie Auslegungsbeschluss gemäß § 3 Abs. 2 BauGB und Benachrichtigung der Fachbehörden vom Abwägungsergebnis sowie von der öffentlichen Auslegung
2. Bekanntgaben

Stadtbücherei

Bilderbuch vorgelesen

Pfullendorf/pa - Die Stadtbücherei ist regelmäßig ein Ort des Vorlesens für Kinder. So auch wieder beim diesjährigen bundesweiten Vorlesetag Ende November, zu dem die Stiftung Lesung seit Jahren aufruft. Diesmal präsentierte Birgit Jäger aus dem ehrenamtlichen Vorleseteam der Stadtbücherei einem Dutzend Kinder die Geschichte von der „Hummel Bommel". Das Bilderbuch für Kinder ab vier Jahren besticht mit warmherzigen Illustrationen und einer positiven Botschaft und eignet sich damit perfekt zum Vorlesen. Vorbereitet als sogenanntes „Bilderbuchkino" las Jäger die Geschichte um die kleine Hummel und zeigte dazu die Illustrationen mittels Beamerprojektion auf eine Leinwand. „Es ist toll zu beobachten, wie die Kinder bei einer guten Geschichte mitgehen", sagt Birgit Jäger, für die das Vorlesen in der eigenen Familie immer schon selbstverständlich war. So liest sie gerne den eigenen Enkeln vor oder engagiert sich als Vorleserin im Aach-Linzer Kindergarten. Doch nicht in allen Familien spielt das Vorlesen und das Heranführen an Bücher eine Rolle: In etwa jeder dritten Familie in Deutschland bekommen Kinder von ihren Eltern nie vorgelesen, wie die Stiftung Lesen publiziert. Deswegen gibt es den bundesweiten Vorlesetag, der auf die Bedeutung des Vorlesens aufmerksam machen möchte. Die Initiative der Stiftung Lesen ruft jedes Jahr im November dazu auf, Kindern mehr vorzulesen und sie an Bücher heranzuführen. Ziel ist es, Begeisterung für das Lesen und

Die Stadtbücherei beteiligte sich auch in diesem Jahr am bundesweiten Vorlesetag. Birgit Jäger stellte den Kids das Bilderbuch »Hummel Bommel« vor. *Foto: Stadtbücherei*

Stadtnachrichten / Gemeinderat / Kultur

Vorlesen zu wecken und Kinder bereits früh mit dem geschriebenen und erzählten Wort in Kontakt zu bringen. Denn aktuelle Vorlesestudien belegen einen sehr positiven Einfluss auf die kindliche Entwicklung. Kinder, denen regelmäßig vorgelesen wird, verfügen über einen deutlich größeren Wortschatz als Gleichaltrige ohne Vorleseerfahrung, haben im Schnitt bessere Noten und später mehr Spaß am Selbstlesen. Laut Stiftung Lesen beteiligten sich in diesem Jahr bundesweit mehr als 130 000 Vorleserinnen und Vorleser an der unterstützenswerten Aktion.

VHS

Aktuelle Kurse

Pfullendorf/hsg – Bei der Volkshochschule Pfullendorf beginnen in Kürze die folgenden Kurse.

Donnerstag, 1. Dezember
Ernährung bei Hildegard von Bingen, 19 – 21 Uhr, 1 Abend, Kursgebühr 6 Euro, Kurs-Nr. 162305

Dienstag, 6. Dezember
Kreativer Kindertanz ab 4 Jahren, 15.30 – 16.15 Uhr, 1 Halbjahr, Kursgebühr 19 Euro monatlich, Kurs-Nr. 162279
Toben Tanzen Träumen - Kindertanz ab 4 Jahren, 16.30 – 17.30 Uhr, 1 Halbjahr, Kursgebühr 82 Euro, Kurs-Nr. 162280
Kreativer Tanz/Hip-Hop ab 7 Jahren, 16.30 – 17.30 Uhr, 1 Halbjahr, Kursgebühr 82 Euro, Kurs-Nr. 162281
Hip-Hop ab 10 Jahren, 17.30 – 18.30 Uhr, 1 Halbjahr, Kursgebühr 82 Euro, Kurs-Nr. 162282
Street Dance ab 13 Jahren, 18.30 – 19.30 Uhr, 1 Semester, Kursgebühr 82 Euro, Kurs-Nr. 162283
bei allen Tanzkursen zweimal kostenlos schnuppern und Einstieg laufend möglich

Mittwoch, 7. Dezember
VHS-Ballett - Neueinsteiger-Kinder ab 3 Jahren, 15.30 – 16.15 Uhr, 1 Halbjahr, Kursgebühr 82 Euro, Kurs-Nr. 162290
VHS-Ballett-Fortgeschrittene I, Kinder 4 und 5 Jahre, 14 – 14.45 Uhr, 1 Halbjahr, Kursgebühr 82 Euro, Kurs-Nr. 162291
VHS-Ballett-Fortgeschrittene II, Kinder 5 und 6 Jahre, 14.45 – 15.30 Uhr, 1 Halbjahr, Kursgebühr 82 Euro, Kurs-Nr. 162292
VHS-Ballett-Fortgeschrittene III, 16.15 – 17.15 Uhr, 1 Halbjahr, Kursgebühr 82 Euro, Kurs-Nr. 162293
bei allen Ballettkursen zweimal kostenlos schnuppern und Einstieg laufend möglich

Samstag, 10. Dezember
Typberatung - Die passenden Farben: Das Geheimnis Ihrer Ausstrahlung!, 10 – 13.30 Uhr, 1 Vormittag, Kursgebühr 68 Euro, Kurs-Nr. 162237
Make-up-Workshop - Individuelle Tipps für Ihr Aussehen!, 14 – 17 Uhr, 1 Nachmittag, Kursgebühr 29 Euro, Kurs-Nr. 162213

Dienstag, 13. Dezember
Kreativer Kindertanz ab 4 Jahren, 15.30 – 16.15 Uhr, 1 Halbjahr, Kursgebühr 19 Euro monatlich, Kurs-Nr. 162279
Toben Tanzen Träumen - Kindertanz ab 4 Jahren, 16.30 – 17.30 Uhr, 1 Halbjahr, Kursgebühr 82 Euro, Kurs-Nr. 162280
Kreativer Tanz/Hip-Hop ab 7 Jahren, 16.30 – 17.30 Uhr, 1 Halbjahr, Kursgebühr 82 Euro, Kurs-Nr. 162281
Hip-Hop ab 10 Jahren, 17.30 – 18.30 Uhr, 1 Halbjahr, Kursgebühr 82 Euro, Kurs-Nr. 162282
Street Dance ab 13 Jahren, 18.30 – 19.30 Uhr, 1 Semester, Kursgebühr 82 Euro, Kurs-Nr. 162283
bei allen Tanzkursen zweimal kostenlos schnuppern und Einstieg laufend möglich

Mittwoch, 14. Dezember
VHS-Ballett - Neueinsteiger-Kinder ab 3 Jahren, 15.30 – 16.15 Uhr, 1 Halbjahr, Kursgebühr 82 Euro, Kurs-Nr. 162290
VHS-Ballett-Fortgeschrittene I, Kinder 4 und 5 Jahre, 14 – 14.45 Uhr, 1 Halbjahr, Kursgebühr 82 Euro, Kurs-Nr. 162291
VHS-Ballett-Fortgeschrittene II, Kinder 5 und 6 Jahre, 14.45 – 15.30 Uhr, 1 Halbjahr, Kursgebühr 82 Euro, Kurs-Nr. 162292
VHS-Ballett-Fortgeschrittene III, 16.15 – 17.15 Uhr, 1 Halbjahr, Kursgebühr 82 Euro, Kurs-Nr. 162293
bei allen Ballettkursen zweimal kostenlos schnuppern und Einstieg laufend möglich

Donnerstag, 12. Januar
Spiel- und Bewegungsanregungen für Babys, 9 – 10 Uhr, 6 Vormittage, Kursgebühr 45 Euro, Kurs-Nr. 162326
Spiel- und Bewegungsanregungen für Babys, 10 – 11 Uhr, 6 Vormittage, Kursgebühr 45 Euro, Kurs-Nr. 162327
Baby-Massage – In Berührung bleiben, 11 – 12 Uhr, 6 Vormittage, Kursgebühr 45 Euro, Kurs-Nr. 162322
Baby-Massage – In Berührung bleiben, 12 – 13 Uhr, 6 Vormittage, Kursgebühr 45 Euro, Kurs-Nr. 162323
Schriftliche Anmeldung bitte an VHS-Pfullendorf, Kirchplatz 1, 88630 Pfullendorf, Fax 07552/931131 oder E-Mail: Hermine.Reiter@stadt-pfullendorf.de. Telefonische Auskünfte gibt es unter 07552/25-1130 (nicht Dienstag- und Donnerstagvormittag).

AUS DEM GEMEINDERAT

Abwasser

Gebühr für Niederschlagswasser steigt

Pfullendorf/stt – Obwohl der Eigenbetrieb Abwasser im Jahr 2015 einen handelsrechtlichen Überschuss von 104 000 Euro verbucht hat, müssen sich die Bürger im neuen Jahr auf höhere Abwassergebühren einstellen. Der Grund liegt in den Verlusten der Vorjahre, die entsprechend den gesetzlichen Vorgaben in die Gebührenkalkulation eingeflossen sind. In der Gemeinderatssitzung am vergangenen Donnerstag hat Jörg-Arne Bias, Geschäftsführer der Stadtwerke, den Jahresabschluss 2015 und die Gebührenkalkulationen für die Schmutzwasserbeseitigung und die Niederschlagswasserbeseitigung ausführlich vorgestellt. 776 000 Euro sind demnach insgesamt in den letzten Jahren an Unterdeckung aufgelaufen. Eine Summe, die – so will es der Gesetzgeber – innerhalb eines Fünf-Jahres-Zeitraums wieder über die Abwassergebühren wieder eingenommen werden muss. In die Gebührenkalkulationen für das Jahr 2017 hat Bias nur einen Teil dieser Defizite einfließen lassen, nämlich 155 000 Euro bei der Niederschlagswasserbeseitigung und 281 000 Euro bei der Abwasserbeseitigung. Für die Bürger ergibt sich dadurch eine Gebühr von 3,08 Euro pro Kubikmeter Schmutzwasser, drei Cent weniger als bisher. Dank der Baugebiete und der dadurch bedingten Umverteilung der Kosten auf mehr Haushalte konnte diese Gebühr gesenkt werden. Anders ist es beim Niederschlagswasser. Dort machen sich die zusätzlichen Haushalte aufgrund der neuen baulichen Vorschriften nicht bemerkbar. Weil die Bürger außerdem im Jahr 2015 etwa 20 000 Quadratmeter Fläche entsiegelt haben, beträgt die Gebühr für das Niederschlagswasser im kommenden Jahr statt der bisher 37 Cent pro Quadratmeter nun 49 Cent. „Bei einem durchschnittlichen Haushalt liegen die Mehrkosten bei etwa 21 Euro im Jahr", erklärte Bias den Gemeinderäten, die die neuen Abwassergebühren einstimmig genehmigten. Gleichzeitig teilte Bias dem Gremium mit, dass die Abwassergebühren, ebenso wie der Wasserzins, künftig in elf Abschlägen jeweils zum Monatsende eingezogen werden.

Flüchtlinge

Noch keine Informationen

Pfullendorf/stt - Für den 1. Dezember ist zwar die Ankunft von Flüchtlingen in Pfullendorf avisiert, wer kommt, weiß die Stadtverwaltung aber noch nicht. „Wir haben noch keine Mitteilung, obwohl man uns zwei Wochen vorab eine Liste mit den Angaben zu den Personen zugesagt hat", hat Bürgermeister Thomas Kugler in der Gemeinderatssitzung am Donnerstag eine Anfrage von Eva Riede-Leibbrand beantwortet. Sie wollte wissen, ob sich die Schulen auf die Aufnahme von Flüchtlingskindern einstellen müssen. Der Bürgermeister geht nach bisherigen Informationen davon aus, dass im Lauf des Dezember „vermutlich vor allem alleinstehende Erwachsene" nach Pfullendorf kommen.

KULTUR

Stadthalle

Musik aus der Heimat

Pfullendorf/pa – Unter dem Motto „Heimat – verdammt ich lieb dich" findet am Sonntag, 15. Januar, wieder ein Nachmittag mit volkstümlicher Musik und Schlagern in der Stadthalle statt. Mit dabei sind die „Wildecker Herzbuben", Geri der Klostertaler, Hansy Vogt und die „Feldberger". Die vier aus Rundfunk,

Geri, der Klostertaler ist beim »Heimat«-Konzert im Januar in der Stadthalle mit dabei. *Foto: Veranstalter*

Kultur / Schulen / Geschäftswelt

Fernsehen und vielen ausverkauften Tourneen bekannten Gruppen und Künstler garantieren wieder einen unterhaltsamen Nachmittag mit bekannten Liedern zum Träumen, Schunkeln und Mitsingen. Karten gibt es unter Telefon 070099887777 oder im Internet: www.amtix.de. Der Eintritt kostet je nach Kategorie zwischen 36,30 Euro und 42,90 Euro.

Alexandra Kraus, Rainer Hummel und Niko Bosic wurden zum Vorstand des Gesamtelternbeirats in der Verwaltungsgemeinschaft gewählt. Foto: privat

Kirchenchor

Adventskonzert

Aach-Linz/pa – Der Kirchenchor Aach-Linz lädt am Sonntag, 4. Dezember, zum traditionellen Adventskonzert in die Martinskirche ein. Beginn ist um 19 Uhr. Die Mitwirkenden sind der Kirchenchor Thalheim, die Alcapella kleine Singgruppe, das Bläserquintett Linzgau Brass, das Saxophonquartett des Musikvereins Aach-Linz, das Akkordeon-Orchester Aach-Linz und der Kirchenchor Aach-Linz. Sie bieten ein abwechslungsreiches vorweihnachtliches Programm. Der Eintritt ist frei. Um eine Spende, die für die Notfallseelsorge im Kreis bestimmt ist, wird gebeten.

SCHULEN

Schulen

Ferientage festgelegt

Pfullendorf/pa – Der Gesamtelternbeirat der Schulen in der Verwaltungsgemeinschaft Pfullendorf hat sich zu einer Sitzung getroffen. Es wurden die Vorsitzenden gewählt und die beweglichen Ferientage im Schuljahr 2017/18 festgelegt. Gewählt wurden Alexandra Kraus (Kasimir-Walchner-Schule) zur ersten Vorsitzenden, Rainer Hummel (Staufer-Gymnasium) zum zweiten Vorsitzenden und Niko Bosic (Grundschule am Härle) zum Schriftführer.Die beweglichen Ferientage 2017/18 sind am Montag, 2. Oktober 2017, am Donnerstag, 21.Dezember 2017, von Freitag, 9. Februar, bis Mittwoch, 14. Februar 2018 und am Montag, 30. April 2018. Außerdem stellte Jürgen Hess, Ordnungsamtsleiter der Stadt Pfullendorf, die neuen Schulwegepläne vor.

GESCHÄFTSWELT

Sparkasse

Weihnachtskino

Pfullendorf/pa – Die Sparkasse Pfullendorf-Meßkirch lädt auch in diesem Jahr wieder zum Weihnachtskino mit „Dear Santa – Ein Weihnachtsfest zum Verlieben" ein. Das Kino findet am Mittwoch, 14. Dezember, um 19 Uhr in der Hauptstelle statt. Der Eintritt ist frei. Glühwein, Punsch und Gebäck sorgen für eine weihnachtliche Kinoatmosphäre. Im Film findet die verwöhnte Crystal den Wunschzettel der kleinen Olivia an den Weihnachtsmann. Sie wünscht sich eine neue Frau für ihren Papa. Crystal ist berührt von den Zeilen des Kindes und beschließt ihr Leben in neue Bahnen zu lenken. Sie begibt sich auf die Suche nach dem einsamen Witwer. Um Anmeldung wird unter Telefon 07552/263-101 oder E-Mail: helga.reiter@sparkasse-pm.de gebeten.

Sparkasse

Unterhaltsames Kino

Pfullendorf/pa - Jeder kennt Heidi, das Waisenmädchen aus den Schweizer Bergen, das von Tante Dete bei ihrem kauzigen Großvater, dem Almöhi, abgegeben wird. Erst langsam erobert sie mit ihrem Charme das Zutrauen der ganzen Almbevölkerung. In die Idylle platzt abermals Dete, die Heidi ins ferne Frankfurt bringen möchte, wo sie in der Villa Sesemann an der Seite der im Rollstuhl sitzenden Klara die angemessene Bildung erfahren soll. Doch Heidi fremdelt mit der kühlen, bewegungsarmen Welt des Kindermädchens Fräulein Rottenmeier. Sie beschließt zu fliehen, zurück in die Schweizer Berge. Die sechs- bis 10-jährigen Kunden der Sparkasse Pfullendorf-Meßkirch erlebten beim Weltspartagskino Heidi's Abenteuer auf großer Leinwand hautnah mit und freuten sich am Ende sehr über den glücklichen Ausgang der Geschichte.

Die jungen Sparkassenkunden freuten sich über den Film »Heidi«. Foto: privat

Geschäftswelt

Hubert Burth gratulierte seiner Mitarbeiterin Alexandra Schmid zum erfolgreichen Abschluss des Studiums im Bereich Steuern und Prüfungswesen. *Foto: privat*

Kanzlei Burth

Studium beendet

Pfullendorf/pa - Alexandra Schmid, Mitarbeiterin der Kanzlei Burth, hat ihr Studium an der Dualen Hochschule Villingen-Schwenningen im Fachbereich Steuern und Prüfungswesen erfolgreich mit dem Bachelor of Arts abgeschlossen. Hubert Burth und das gesamte Team der Kanzlei gratulierten Alexandra Schmid zu diesem Erfolg.

Identica Geiger

Werkstatt eröffnet

Pfullendorf/stt - „Die Unfallinstandsetzung ist unsere Kompetenz", sagt Dieter Geiger. Der 33-jährige Lackierermeister hat bereits 2007 einen Lackierbetrieb in Hechingen eröffnet. Eine Niederlassung in Tuttlingen folgte und neuerdings bietet das Unternehmen Identica Geiger mit seiner neuen Filiale auch in Pfullendorf Unfallreparaturen, Hagelinstandsetzungen und alle Arbeiten rund um den Karosseriebau an. Im Gewerbegebiet an der Otterswanger Straße entstand unter der Federführung eine 2000 Quadratmeter große Werkstatthalle mit Lager, Büros und Sozialräumen. 3,5 Millionen Euro hat Geiger in den Neubau investiert, mit dessen Haupt- und Ausbaugewerken vorwiegend örtliche Betriebe beauftragt wurden. 30 Mitarbeiter, jeder einzelne ein Spezialist auf seinem Gebiet, sollen mittelfristig in Pfullendorf beschäftigt werden und an den zehn auf technisch neuestem Niveau ausgestatteten Reparaturplätzen Fahrzeugkarosserien instandsetzen. Geigers Auftraggeber sind vor allem Versicherungen und Leasinggesellschaften, aber auch Unternehmen mit großen Fuhrparken und Privatkunden, deren Fahrzeug bei einem Unfall, einem Hagel oder einem Wildschaden beschädigt wurde. „Wir freuen uns über jeden Kunden", sagt Geiger, der auf ausgeführte Reparaturen sechs Jahre Garantie gewährt. Repariert werden alle Fahrzeuge, unabhängig von der Automarke oder vom Alter. Für die Neulackierung stehen sämtliche Farben zur Verfügung. Dieter Geiger und sein Team aus Karosseriebauern, Lackierern, Büromitarbeitern und Lageristen sind nicht nur bei großen Blechschäden zur Stelle, auch bei kleinen Parkremplern, bei Hageldellen oder bei Kratzern im Lack sorgen sie dafür, dass das Fahrzeug optisch wieder wie neu aussieht. Erstklassige Qualität ist selbstverständlich, ebenso wie kundenfreundlicher Service. „Wir versuchen, uns flexibel an die Bedürfnisse und Wünsche der Kunden anzupassen", sagt Dieter Geiger. Ein Ersatzfahrzeug für die Zeit der Reparatur ist deshalb selbstverständlich. Auf Wunsch wird das eigene Fahrzeug auch zuhause oder am Arbeitsplatz abgeholt und das Ersatzfahrzeug gleich hingestellt. Außerdem erhält der Kunde das reparierte Fahrzeug gereinigt zurück und eine Achsvermessung nach Unfällen gehört ebenfalls zum Standard. Als weiteren Dienst am Kunden hat Geiger bundesweit ein

Dieter Geiger und sein Team stellen Fahrzeuge nach Unfällen und Karosserieschäden wieder instand. *Foto: Anthia Schmitt*

Geschäftswelt / Dies & Das

großes Netzwerk mit Kollegen aufgebaut. „Wer in Berlin einen Blechschaden hat, kann dort zu den gleichen Konditionen, wie bei uns, sein Fahrzeug richten lassen", sagt er. In seiner technisch hochmodern ausgestatteten Pfullendorfer Werkstatt bildet Dieter Geiger übrigens auch aus. Karosseriebauer, Lackierer, Lageristen und Kaufleute können bei Identica Geiger ihr Handwerk erlernen.

DIES & DAS

Furtmühle

Nikolauspilgern

Pfullendorf/pa – Die Furtmühle lädt am Samstag, 3. Dezember, wieder zu einem Nikolauspilgern mit Bruder Jakobus ein. In diesem Jahr führt die Strecke auf dem regionalen Jakobsweg von Kloster Habsthal nach Pfullendorf und dann weiter zur Furtmühle. Dort findet eine Nikolausandacht statt und es gibt eine Stärkung. Treffpunkt ist um 9 Uhr bei der Furtmühle. Von dort gibt es einen Shuttle zum Kloster Habsthal. Nach einer Besichtigung des Klosters und einer Einstimmung beginnt die Pilgerwanderung um 11 Uhr. Am Sonntag, 4. Dezember, lädt die Furtmühle von 14 bis 17 Uhr zu einer Adventsbegegnung mit Tee, Keksen und kleinen Überraschungen ein. Vom 8. Dezember bis 2. Februar herrscht dann auf der Furtmühle und in der Galerie im Grünen Haus eine weihnachtlich-winterliche Ruhepause.

Tageseltern

Nächstes Treffen

Sigmaringen/pa – Der nächste Tageselterntreff im Frauenbegegnungszentrum findet am Donnerstag, 1. Dezember, von 9 bis 11.30 Uhr statt. Tagesmütter und -väter und solche, die es vielleicht werden wollen, treffen sich zum Erfahrungsaustausch in lockerer Runde. Der Tageselterntreff bietet einen kollegialen Austausch für alle Tageseltern an. Auch interessierte Eltern sind eingeladen. Den Tageseltern werden bei der Teilnahme daran drei Unterrichtseinheiten als Fortbildung angerechnet. Wegen der besseren Planung wird um Anmeldung unter Telefon 07571/681163 gebeten.

Landfrauen

Fahrt nach Konstanz

Sigmaringen/pa – Der Landfrauenverband Biberach-Sigmaringen veranstaltet am Mittwoch, 14. Dezember, und Donnerstag, 15. Dezember, Fahrten zum Weihnachtsmarkt nach Konstanz. Vor dem Besuch des Weihnachtsmarkts findet eine Rundfahrt auf der Insel Reichenau mit Besichtigung des Münsters und einem Mittagessen statt. Am 14. Dezember ist Busabfahrt um 9.15 Uhr an der Stadthalle in Bad Saulgau, am 15. Dezember ist Busabfahrt um 9.30 Uhr am Busbahnhof in Wald. Die Rückfahrt ist jeweils gegen 19 Uhr. Die Gebühr beträgt 16 Euro für Mitglieder und 21 Euro für Nichtmitglieder. Anmeldungen werden unter Telefon 07571/73090 angenommen.

Energieagentur

Clever beleuchten

Sigmaringen/pa – Die Energieagentur informiert, dass Festbeleuchtung, gemütliche Abende in warmen Stuben, Plätzchen und Geschenke für viele Menschen fest zur Advents- und Weihnachtszeit gehören. Allerdings bedeuten die Feiertage oft ein Jahreshoch für den Energieverbrauch. Wie sich während der Festtage trotzdem Energie sparen lässt, erklären die Energieberatung der Verbraucherzentrale und die Energieagentur Sigmaringen. Sind viele Leute in einem Raum, herrscht schnell buchstäblich dicke Luft. Doch falsches Lüften im Winter kann den Energieverbrauch stark erhöhen. Richtiges Lüften sorgt dagegen nicht nur für frische Luft, sondern senkt auch die Schimmelgefahr. Die effektivste Methode, die Luft komplett auszutauschen, ist kurzes Lüften bei weit geöffneten gegenüberliegenden Fenstern. Bei geöffnetem Fenster sollen die Heizkörper immer komplett abgeschaltet werden, sonst heizen sie direkt nach draußen. Gerade wenn Lichterketten den ganzen Advent hindurch brennen, lohnen sich Modelle mit LEDs. Sie sparen nicht nur bis zu 90 Prozent Strom gegenüber herkömmlichen Glühlampen, sondern haben laut Herstellerangaben auch noch eine sehr lange Lebenszeit von bis zu 25 000 Stunden. Die Ketten gibt es auch für den Außenbereich. Für Weihnachtsbäume werden außerdem einzelne Kerzen zum Feststecken angeboten. Die Sorge wegen des kalten Lichts der LEDs ist mittlerweile übrigens unbegründet. Viele LEDs gibt es auch in gemütlich warmen bernsteinfarbenen Tönen. Braten, Plätzchen und Kuchen belegen in der Adventszeit regelmäßig den Backofen. Bei allen drei gilt: Das Vorheizen des Ofens ist meist überflüssig und verbraucht unnötig Strom. Bleibt etwas übrig, sollten alle Speisen gut abkühlen, bevor sie in den Kühlschrank wandern. Bei allen Fragen zum effizienten Einsatz von Energie zuhause hilft die Energieberatung der Verbraucherzentrale: online, telefonisch oder mit einem persönlichen Beratungsgespräch. Die Berater informieren anbieterunabhängig und individuell. Für einkommensschwache Haushalte mit entsprechendem Nachweis sind die Beratungsangebote kostenfrei. Mehr Informationen gibt es bei der Energieagentur Sigmaringen unter Telefon 07571/682133.

Lotto

Jugendförderpreis

Stuttgart/pa - Gemeinsam mit der Baden-Württembergischen Sportjugend und dem Kultusministerium schreibt die Staatliche Toto-Lotto GmbH den „Lotto Sportjugend-Förderpreis" aus. Der Wettbewerb richtet sich an baden-württembergische Sportvereine mit vorbildlicher Jugendarbeit. Den Gewinnern winken Preise im Gesamtwert von 100 000 Euro. Die Bewerbungsfrist läuft noch bis 31. Dezember. Aus zwölf Regionen des Landes werden je zehn Vereine ausgezeichnet. Unter den zwölf Erstplatzierten wird ein Landessieger ermittelt. Daneben vergibt die Jury Sonderpreise für Projekte, die sich mit aktuellen sportlichen oder gesellschaftlichen Themen befassen. Die Prämierung der Siegervereine findet im Mai 2017 im Europa-Park statt. Die Bewerbungsunterlagen gibt es bei den Sportorganisationen, in den Lotto-Annahmestellen sowie unter www.sportjugendfoerderpreis.de.

Umwelt

Sparsame Haushaltsgeräte

Pfullendorf/hsg – Stadt Pfullendorf informiert über sparsame Hausgeräte. Der städtische Umweltbeauftragte Jürgen Seyfried macht auf eine 16-seitige Broschüre mit dem Titel „Besonders sparsame Haushaltsgeräte 2016/17" aufmerksam. Darin werden die am wenigsten Strom beziehungsweise Wasser verbrauchenden Kühl- und Gefriergeräte, Waschmaschinen und Wäschetrockner sowie Spülmaschinen aller üblichen Baugrößen aufgeführt. Im Vergleich zum Vorjahr hat die Zahl besonders effizienter Geräte erfreulicherweise deutlich zugenommen. Das Faltblatt liegt in der Auslage im Rathaus (Haupteingang), im Bürgerzentrum am Marktplatz sowie im Flur der Bauverwaltung (Klosterpassage, 3. Obergeschoss) zur kostenlosen Mitnahme aus. Kühl- und Gefriergeräte, Wasch- und Spülmaschinen sowie Wäschetrockner sind Anschaffungen auf viele Jahre. Neben guter Leistung sollen sie eine lange Lebensdauer haben und gleichzeitig zuverlässig und sparsam sein. Ein niedriger Strom- und Wasserverbrauch bewirkt nicht nur weniger Umweltbelastung, sondern spart auch Betriebskosten. Bei vielen Geräten sind die Betriebskosten in ihrer Lebensdauer erheblich höher als ihr Kaufpreis. Besonders sparsame Geräte können deshalb im Laufe der Jahre wesentlich mehr an Strom- und Wasserkosten einsparen, als sie bei der Anschaffung teurer sind. In Deutschland werden im Herbst 2016 im Handel über 2300 verschiedene Kühl- und Gefriergeräte, 780 Waschmaschinen, 1700 Spülmaschinen, 370 Wäschetrockner und 70 Waschtrockner angeboten. Darunter gibt es einige besonders sparsame Modelle, aber auch viele mit mittlerem und sehr hohem Strom- und Wasserverbrauch. Die Verbrauchsunterschiede erscheinen oft als „Stellen hinter dem Komma". Man sollte sich aber nicht täuschen: Bei Waschmaschinen verursacht ein um 20 Liter höherer Wasserverbrauch in 15 Jahren vermeidbare 388 Euro an Mehrkosten. Bei Kühl- und Gefriergeräten verursacht ein jährlich um 100 Kilowattstunden höherer Stromverbrauch in 15 Jahren insgesamt 480 Euro zusätzliche Stromkosten. Die sparsamste Kühl-Gefrier-Kombination mit 250 bis 350 Litern spart gegenüber dem am meisten verbrauchenden Modell in 15 Jahren insgesamt 1020 Euro an Stromkosten. Ein Mehrpreis beim Kauf von beispielsweise 400 Euro ist insofern eine rentable Investition Verbraucher wollen besonders sparsame Geräte möglichst einfach erkennen können. Bei unterschiedlicher Größe, Bauart und Leistung ist dies aber schwierig. Hilfreich scheint auf den ersten Blick das Euro-Label mit seiner einfachen Farb- und Buchstaben-Abstufung für Energieeffizienz. Bei den Kühl- und Gefriergeräten, Wasch- und Spülmaschinen reicht diese Skala heute von A+++ (besonders effizient) bis D, bei Wäschetrocknern und Waschtrocknern von A bis G. In dieser Broschüre sind besonders sparsame Modelle üblicher Bauarten und Größenklassen zusammengestellt. Sie soll als Orientierung dienen, wenn man auf einen niedrigen Strom- und Wasserverbrauch achten will. Es besteht auch die Möglichkeit, sich unter der Internet-Adresse www.spargeraete.de zu informieren. In dieser Online-Datenbank gibt es das gesamte deutsche Lieferangebot auf dem jeweils aktuellsten Stand, der den Verfassern dieser Broschüre bekannt ist. Die Überarbeitung und Neuauflage der Broschüre erfolgte durch das Ministerium für Umwelt, Klima und Energiewirtschaft auf der Grundlage der Marktdaten von Oktober 2016.

Dies & Das / Vereine

Landratsamt

Welt-Aids-Tag

Sigmaringen/pa - In Deutschland leben etwa 85 000 Menschen mit HIV. Jährlich kommen über 3000 Neudiagnosen hinzu. Dank hoch wirksamer Medikamente kann man heute in der Regel ein normales Leben mit HIV führen. Leider erleben viele Betroffene noch immer Ablehnung und Stigmatisierung, die zu sozialem Rückzug bis hin zu psychischen Erkrankungen führen können. Seit 1988 findet deshalb jährlich am 1. Dezember der Welt-Aids-Tag statt, um dafür zu sensibilisieren, wie wichtig ein Miteinander ohne Vorurteile und Ausgrenzung ist. Anlässlich des Welt-Aids-Tags soll auch daran erinnert werden, dass es noch andere Infektionskrankheiten gibt, die durch ungeschützten Geschlechtsverkehr übertragen werden können. In Deutschland steigen besonders die Zahlen der Neuinfektionen von Lues und Chlamydien an, außerdem kommt es zu einer zunehmenden Resistenzentwicklung bei der Therapie von Gonorrhoe (Tripper). Das Infektionsrisiko kann durch eine konsequente Kondombenutzung deutlich reduziert werden und schützt somit vor den nicht unerheblichen Risiken einer unbehandelten Geschlechtskrankheit, die eine der häufigsten Ursachen der ungewollten Kinderlosigkeit darstellt. Im Landratsamt Sigmaringen bietet der Fachbereich Gesundheit jeden Donnerstag von 15 bis 18 Uhr eine Sprechstunde für HIV und andere sexuell übertragbare Krankheiten an. Hier wird neben der Beratung ein kostenloser HIV-Test angeboten. Außerdem können (teilweise gegen Gebühr) Testungen auf Chlamydien, Gonorrhoe (Tripper), Lues (Syphilis), Hepatitis B und Hepatitis C durchgeführt werden.

VEREINE

Netzwerk 50plus

Lesung zur Adventszeit

Pfullendorf/pa – Das Netzwerk 50plus lädt in Kooperation mit der Stadtbücherei am Montag, 5. Dezember, zu einer unterhaltsamen Lesung in der Adventszeit ein. Die Mitglieder des Literaturkreises im Netzwerk, der von Elisabeth Wintermantel-Blum und Tini Monka geleitet wird, lesen und erzählen Besinnliches, Heiteres und Satirisches rund um die Weihnachtszeit aus Poesie und Prosa. Die etwa einstündige Lesung findet in der Stadtbücherei statt und beginnt um 15.30 Uhr. Der Eintritt ist frei. Zum Literaturgenuss gibt's alkoholfreien Punsch und Gebäck. Beginn und Ende der Veranstaltung sind so gelegt, dass die Stadtbücherei ohne lange Wartezeit mit dem Bürgerbus erreicht werden kann. Die Frauen des Literaturkreises und der Stadtbücherei laden an diesem Nachmittag besonders die älteren Mitbürger in der Stadt und in den Ortsteilen ein und freuen sich auf viele Zuhörer.

Landjugend

Nikolausbesuche

Otterswang/pa – Die Landjugend Otterswang bietet am Montag, 5. Dezember, Nikolausbesuche an. Termine können mit Annika Krall, Telefon 0172/6248940, vereinbart werden.

Stadtmusik

Wieder Jahreskonzert

Pfullendorf/pa – Die Stadtmusik Pfullendorf unter der Leitung von Stadtmusikdirektor Thomas Stöhr lädt auch in diesem Jahr wieder zum festlichen Jahreskonzert in die Stadthalle ein. Es findet am Samstag, 17. Dezember, um 20 Uhr statt. Auch in diesem Jahr erfreut die Stadtmusik ihre Zuhörer mit einer anspruchsvollen Mischung aus klassischen und modernen Klängen. Dabei reicht das Spektrum von Ouvertüren bis hin zu Medleys. Außerdem hat der Dirigent mit dem Orchester die eine oder andere musikalische Überraschung vorbereitet. Der Eintritt kostet neun Euro, für Kinder und Jugendliche fünf Euro. Karten im Vorverkauf gibt es ab 3. Dezember in der Linzgau Buchhandlung, Telefon 07552/8160.

DRK

Blutspende-Aktion

Pfullendorf/pa – Der nächste Blutspendetermin des Ortsvereins Pfullendorf im Deutschen Roten Kreuz findet am Dienstag, 6. Dezember, in der Stadthalle statt. Von 14.30 bis 19.30 Uhr sind die Spendewilligen willkommen.

Netzwerk 50plus

Skatclub trifft sich

Pfullendorf/pa – Das nächste Treffen des Skatclubs im Netzwerk 50plus findet am Montag, 5. Dezember, im Treffpunkt im Mesnerhaus (neben Moden Langer) statt. Beginn ist um 15 Uhr. Etwa zwei Stunden lang spielen ältere Männer und Frauen in geselliger Runde Skat. Neu Interessierte sind jederzeit zum Schnuppern und Mitspielen willkommen. Die Teilnahme ist kostenlos.

Reitverein

Jahresabschluss

Aach-Linz/pa – Der Reit- und Fahrverein Aach-Linz lädt seine Mitglieder am Samstag, 3. Dezember, zur Jahresabschlussfeier ins Gasthaus „Adler" ein. Beginn ist um 19.30 Uhr. Traditionell stattet auch der Nikolaus mit seinem Knecht Ruprecht den Reitern einen Besuch ab. Am Sonntag, 4. Dezember, um 16 Uhr findet das alljährliche Weihnachtsreiten auf dem Haigehof bei Familie Weh statt, das in diesem Jahr im Zeichen des „Pferdealltages" steht. Neben dem Auftritt der Volti-Kinder gibt es weitere Vorführungen. Die Mitglieder sowie alle Interessierten sind hierzu herzlich eingeladen.

Handball

Nikolausfeier

Meßkirch/pa – Der Handball-Förderverein Meßkirch lädt die Handballjugend der Spielgemeinschaft Oberer Linzgau am Freitag, 2. Dezember, zur Nikolausfeier in den Innenhof des Meßkircher Schlosses ein. Beginn ist um 18 Uhr.

Netzwerk 50plus

Filmclub trifft sich

Pfullendorf/pa – Das Netzwerk 50plus lädt am Dienstag, 6. Dezember, zum nächsten Treffen des Filmclubs ins Haus Linzgau ein. Beginn ist um 19 Uhr. Passend zur Adventszeit ist der Film „Merlusse" Thema des Abends. „Merlusse" ist ein komödiantisches Drama des französischen Regisseurs Marcel Pagnol aus dem Jahr 1935. Es ist Weihnachten, doch nicht alle Schüler eines Gymnasiums in Marseille können nach Hause fahren. Ihnen steht das Fest unter der Aufsicht des verhassten Lehrers Blanchard, genannt Merlusse, bevor. In der Titelrolle ist Henri Poupon zu sehen. Alle Interessierten sind eingeladen. Die Teilnahme ist kostenlos.

Frauengemeinschaft

Interessanter Vortrag

Pfullendorf/pa – Die Katholische Frauengemeinschaft hat zu einem interessanten Vortrag eingeladen. Referent war der Geologe Wolfram Schinko aus Meßkirch. Er berichtete in einer Diashow über Edel- und Heilsteine. Der erste Teil des Abends gehörte der Definition der Begriffe, der Festlegung der Werte, dem Vorkommen der Steine oder der Entstehung der Farben in den Steinen. Anschließend sahen die Teilnehmer anhand der Bilder schöne Mineralien und Edelsteine. Danach gab Schinko einen Überblick über die wichtigsten Edelsteine und deren nachgesagte Heilwirkung,

Der Geologe Wolfram Schinko informierte in seinem Vortrag über Edelsteine. *Foto: privat*

Vereine

Die Otterswanger Musikanten unterhielten das Publikum beim Gemeinschaftskonzert mit einem unterhaltsamen Programm auf hohem Niveau. *Foto: Anthia Schmitt*

auch in Bezug auf Hildegard von Bingen. Nach dem Vortrag bestand die Möglichkeit, einen Blick in Fachbücher zu werfen oder ausgewählte Steine zu erwerben.

Musikverein Otterswang

Ansprechendes Konzert

Otterswang/stt - Monika Liehner, Vorsitzende der Rengetsweiler Musikanten, hat bei der 16. Auflage des Gemeinschaftskonzerts mit der Musikkapelle Otterswang in der voll besetzten Randenhalle nicht zu viel versprochen. „Wir haben alles dafür getan, damit Sie sich musikalisch gut unterhalten", sagte sie in ihrer Begrüßung. Die Musikvereine begeisterten ihr Publikum, das am Ende lautstark applaudierte und um mehrere Zugaben bat, unter dem Motto „Mit Musik kommt Sonne in den Herbst" mit einem gefälligen Programm auf hohem musikalischem Niveau. Den Anfang machte der Musikverein aus Otterswang unter der Leitung von Rainer Schönholzer. Die Kapelle, die, so Vorsitzender Berthold Müller, dank fünf jugendlicher Debütanten personell so gut ausgestattet war, wie noch nie, eröffnete ihren Part mit „Salemonia" von Kurt Gäble, dem Eröffnungsmarsch der Salemer Schlosssee-Feste. Die dramatische Komposition „Virginia", die in schnell wechselnden Rhythmen die bewegende Geschichte des amerikanischen Bundesstaats erzählt, der Welthit „My Way" von Paul Anka, das rockige Medley „Queen Greatest Hits" mit den bekanntesten Stücken des unvergessenen Freddie Mercury und die bekanntesten Melodien aus der „Happy Sound"-Werkstatt von James Last und seiner Bigband rundeten das Programm ab. Nach der Pause gehörte die Bühne den Rengetsweiler Musikanten unter der Leitung von Ferenc Palotai. Auch er hatte sich für Stücke mit hohem Unterhaltungswert entschieden. Los ging es mit dem „Laridah-Marsch", einem Militärmarsch von Max Hempel, in dem der Komponist unterschiedliche Jagdsignale verarbeitet hat. Die Polka „Launische Klarinetten", die Filmmusik „The Legend of Zorro" mit rasant wechselnden Tempi, ein Medley mit beliebten Melodien von Udo Jürgens und die böhmische Polka „Herzblut" der Scherzachtaler Blasmusik gingen ins Ohr und in die Beine. Für eine Überraschung sorgte der frühere Dirigent der Kapelle, Joachim Kille. Er hatte mit den Musikern eines seiner Lieblingsstücke, die beschwingte Polka „Von Freund zu Freund" der erfolgreichen Tiroler Blasmusikformation „Viera Blech" einstudiert. Mit Charme und vielen Informationen zu den einzelnen Stücken führten Annika Krall und Elin Längle durch das Otterswanger Programm. Nicole Renz und Ann-Kathrin Vochazer übernahmen ebenso kurzweilig und informativ die Begleitung durch den zweiten Teil des Abends.

Modelleisenbahn-Club

Erfolgreiche Ausstellung

Pfullendorf/stt - Rund 1000 Erwachsene und bestimmt ebenso viele Kinder haben die diesjährige Ausstellung des Modelleisenbahn-Clubs in der Stadthalle besucht. Die Gäste hatten, wie man unschwer an den Autokennzeichen erkennen konnte, Anfahrten von bis zu 100 Kilometern auf sich genommen, um die Ausstellung zu sehen. Die 58 aktiven Mitglieder des Vereins hatten wieder keine Mühen gescheut, um dem Publikum ein attraktives Programm zu bieten. Neben Bewirtung, Tombola, Kinderbasteln und sonstigen Rahmenangeboten waren es vor allem die Modelleisenbahnen, die faszinierten. Die Pfullendorfer selbst waren mit vier Anlagen vertreten, darunter die Anlage, an der die sechs Jugendlichen im Verein bauen. Besonders interessant an der großen Pfullendorfer Anlage: Sie besteht aus einzelnen Modulen, die beliebig zusammengesetzt werden können. Außerdem präsentierte der einheimische Verein seine Miniaturanlage mit den Schienen in Neun-Millimeter-Breite und die Oldie-Anlage, die besonders bei den älteren Besuchern so manche Erinnerung an die legendäre V200 Diesellock oder den schweizerischen Lastesel „Krokodil" mit seinen 16 Rädern weckte. Als Gast war erstmals der Holzwinkler Eisenbahnclub aus Welden bei Augsburg mit seiner riesigen Anlage dabei. Dieser Verein, so Vorsitzender Gottlieb Knoll im Gespräch mit der Schwäbischen Zeitung, ist, wie auch der Pfullendorfer Verein, Mitglied in der „Schwabenrunde", einer Vereinigung der süddeutschen Modelleisenbahner-Vereine. Außerdem zeigten die Friedrichshafener Modelleisenbahnfreunde ihre Modulbahnhöfe und Alex Berger aus Basel, ein Modelleisenbahner, den Knoll über das Internet kennengelernt hat, stellte seine walisische Bahn vor, dessen rollendes Material er selbst originalgetreu fertigt. Natürlich waren es nicht nur die Schienen und die rollenden, bremsenden und wieder anfahrenden Lokomotiven mit ihren Wagen, die die Besucher in Bann zogen, sondern auch die liebevoll und mit vielen Details gestalteten Miniaturlandschaften. Fahnengeschmückte Burgen, Viadukte, die über tiefe Schluchten und Flüsse führen, Tunnel, schroffe Berge, Wälder mit Rehen, Klöster samt Mönchen und Klosterbrauerei, Fabrikanlagen, Wassertürme, Windmühlen oder Städte mit Kirchen, Geschäftshäusern und kleinen Villen mit Gärten, in denen Kinder spielten, dienten den Zügen als Kulisse für ihre Runden, dazu Bahnhöfe, Bahnübergänge mit Andreaskreuzen, von Rot auf Grün schaltende Signalanlagen, Weichen und Stellwerke. Detailgetreue Omnibusse und Autos fuhren auf den Straßen, auf den Wiesen weideten Kühe, hier hatte ein Zirkus seine Zelte aufgeschlagen, dort drehte sich auf einem Rummelplatz ein Karussell, ein Schiff befuhr einen Fluss, dazu ein Campingplatz, ein nachgebauter Unfall auf einer Straßenkreuzung, Spazierwege mit winzigen Menschen, die noch winzigere Hunde ausführen, Verkaufs-

Fortsetzung auf Seite 11

Große und kleine Modelleisenbahn-Freunde hatten gleichermaßen ihre Freude an den Anlagen. *Foto: Anthia Schmitt*

KIRCHENNACHRICHTEN

KATHOLISCHE PFARRGEMEINDEN

St. Jakobus, Pfullendorf
Freitag, 2. Dezember
15.30 Uhr Pflegeheim Wortgottesfeier
17.00 Uhr Klosterkeller Eröffnung der Adventsandachten
18.20 Uhr Stille Anbetung
19.00 Uhr Herz-Jesu-Messe
Sonntag, 4. Dezember – 2. Adventssonntag
16.00 Uhr Rosenkranzgebet
18.00 Uhr Messfeier
Dienstag, 6. Dezember
9.30 Uhr Rosenkranzgebet
Mittwoch, 7. Dezember
6.00 Uhr Spitalkapelle Roratemesse, anschließend Frühstück im Wintergarten

Wallfahrtskirche Maria Schray, Pfullendorf
Samstag, 3. Dezember
8.20 Uhr Rosenkranzgebet – Beichtgelegenheit
9.00 Uhr Wallfahrtsgottesdienst

St. Fidelis, Otterswang
Sonntag, 4. Dezember – 2. Adventssonntag
10.30 Uhr Messfeier

St. Peter u. St. Paul, Zell a.A.
Montag, 5. Dezember
18.15 Uhr Josef Kentenich-Vorlesung
19.00 Uhr Marianischer Gebetskreis

St. Johannes d.T., Denkingen
Sonntag, 4. Dezember – 2. Adventssonntag
8.45 Uhr Messfeier
Dienstag, 6. Dezember
18.30 Uhr Rosenkranzgebet
19.00 Uhr Messfeier

Mariä Himmelfahrt, Illmensee
Donnerstag, 1. Dezember
18.25 Uhr Ruschweiler Rosenkranzgebet
19.00 Uhr Ruschweiler Messfeier
Sonntag, 4. Dezember – 2. Adventssonntag
10.00 Uhr Wortgottesfeier
Montag, 5. Dezember
14.30 Uhr Rosenkranzgebet

Seelsorgeeinheit Oberer Linzgau
Katholisches Pfarramt, Telefon 07552/922840
Pfarrer Martinho Dias Mértola, Telefon 07552/922840, eMail: martinho.dias-mertola@kirche-pfullendorf.de
Pastoralreferent Johannes Schramm Telefon 07552/92284-13, eMail: johannes.schramm@kirche-pfullendorf.de
Sekretariat im Pfarramt St. Jakobus
Kontakt: Irmgard Blum, Franziska Endres, Angelika Kaluza, Gisela Matheis
Telefon: 07552/922840, Fax: 07552/9228418, eMail: katholisches.pfarrbuero@kirche-pfullendorf.de
Öffnungszeiten: montags, dienstags, mittwochs, donnerstags, freitags 9 – 11.30 Uhr, dienstags, mittwochs, donnerstags 14 – 17 Uhr, montags und freitags am Nachmittag geschlossen.
Pfarrgemeinderatsvorsitzender: Manfred Heppeler, Telefon 07552/1410
Homepage: www.kirche-pfullendorf.de

Kirchenmusik
Kontakt: Kantorin Dina Trost, Telefon 07571/63422
Kirchenchor: Maria Rebholz, Telefon 07552/5672
Effatha: Engelbert Sittler, 07552/6829

Ministranten
Kontakt: Pastoralreferent Johannes Schramm
Telefon 07552/92284-13, eMail: johannes.schramm@kirche-pfullendorf.de

Hauskreis
Kontakt: Familie Ruther, Telefon 07552/929883

St.-Georgs-Pfadfinder
Kontakt: Stefan Menner, Telefon 07552/91045; Sabrina Hirling, Telefon 07552/5802

Katholische Frauengemeinschaft
Kontakt: Renate Sieber, Telefon 07552/7466

Krabbelgruppe
Dienstags, 9.30 Uhr, Kolpinghaus
Kontakt: 07552/922840

St. Martin, Aach-Linz
Sonntag, 4. Dezember – 2. Adventssonntag
9.15 Uhr Messfeier
19.00 Uhr Adventskonzert
Dienstag, 6. Dezember
18.00 Uhr Rosenkranzgebet
Mittwoch, 7. Dezember
19.00 Uhr Messfeier

Seelsorgeeinheit Wald
Pfarrer Josef Maurer, Wald, Telefon 07578/634
Diakon Bernd Lernhart, Wald 07578/2800
Gemeindereferentin Elisabeth König, Aftholderberg, Telefon 07552/7595
Öffnungszeiten Pfarrbüro Wald:
Montags: 10 – 11.30 Uhr
Dienstags: 10 – 11.30 Uhr
Freitags: 16 – 18 Uhr
Öffnungszeiten Pfarrbüro Aach-Linz:
Freitags: 10.30 – 12.30 Uhr

EVANGELISCHE KIRCHENGEMEINDE

Christuskirche
Sonntag, 4. Dezember – 2. Adventssonntag
10.00 Uhr Gottesdienst mit Abendmahl, Pfarrerin Hofmann
18.00 Uhr Ruschweiler Gottesdienst

Ansprechpartner für seelsorgerliche Notsituationen, Krankenabendmahle und Beerdigungen
Pfarrer Hans Wirkner, Telefon 07552/8163, E-Mail: hans.wirkner@kirche-pfullendorf.de

Seniorenclub
Donnerstag, 8. Dezember, 14.30 Uhr
Foyer der Christuskirche, Weihnachtsfeier
Kontakt: Trude Gaubatz, Telefon 07552/409610

Jugend
Kontakt: Tina Boy, Telefon 07552/9339926
Jungschar für Kinder von 6 bis 11 Jahren: donnerstags, 16.30 Uhr im Jugendraum beim Bonhoeffer-Haus

Kirchenmusik
Posaunenchor
Leitung: Klaus-Dieter Menius
Proben: montags 19.30 Uhr
Jungbläser: montags 18.30 Uhr
Kirchenband Funkenschlag
Kontakt: Gertrud Bux-Eckhoff, 07585/93524

Kirchenchor
Leitung: Udo Follert, Telefon 07554/9899522

Singetse
Kontakt: Gisela Marx, Telefon 07552/8813

Frauen
Frauenkreis für jüngere Frauen
Kontakt: Ruth Hartkorn, Telefon 07552/6025, donnerstags um 20 Uhr nach Absprache

Krabbelgruppe
Donnerstags, 10 Uhr
Kindergottesdienstraum
Montags, 16.30 Uhr
Jugendraum im Bonhoeffer-Haus

Haus- und Diasporakreise
Pfullendorf: 14-tägig freitags, 20 Uhr, Bibelgesprächskreis im Foyer der Christuskirche, Telefon 07572/713000; Montags, 19.30 Uhr. Infos: Familie Reutter, Telefon 07552/9287416 und Familie Kotz, Telefon 07575/3873

Kontaktmöglichkeiten:
Evangelisches Pfarramt, Pfarrer Hans Wirkner
Melanchthonweg 3, 88630 Pfullendorf, Telefon: 07552/8163, Fax: 07552/8462, eMail (persönlich, seelsorgerlich): hans.wirkner@kirche-pfullendorf.de
eMail Kirchengemeinde allgemein: Evangelische.Pfarramt@kirche-pfullendorf.de
Gemeindediakonin Tina Boy, Melanchthonweg 3, 88630 Pfullendorf, Telefon 07552/9339926, eMail: tina.boy@kirche-pfullendorf.de
Sekretärin: Birgit Spähler
Pfarramtsbüro: Melanchthonweg 3
Bürozeiten: Dienstag, Mittwoch und Freitag jeweils von 9 - 11 Uhr, Donnerstag 16 – 19 Uhr, Telefon: 07552/8163, Fax: 07552/8462, eMail: Birgit.Spaehler@kirche-pfullendorf.de
Vorsitzender des Kirchengemeinderats: Hans Wirkner, Telefon: 07552/8163, eMail: hans.wirkner@kirche-pfullendorf.de

SYRISCH-ORTHODOXE GEMEINDE

Ansprechpartner:
Pfarrer Issa Gharib, Telefon 07552/8956 oder
Johannes Tanzi, Telefon 07552/404877

ADVENTGEMEINDE

Samstags
10.00 Uhr Gottesdienst mit Kinderbetreuung
Dienstags
20.00 Uhr Bibelkreis, Mühlensteigle 9
Versammlungsraum: Sonnenrain 4

NEUAPOSTOLISCHE KIRCHE

Sonntag, 4. Dezember
9.30 Uhr Gottesdienst, Vorsonntagsschule
Mittwoch, 7. Dezember
20.00 Uhr Gottesdienst in Tuttlingen
Infos bei W. Kaupp, Telefon 07551/2512 (p.) oder 07551/952911 (g.)
Internet: www.nak-tuttlingen.de

ZEUGEN JEHOVAS

Sonntags
9.30 Uhr Biblischer Vortrag
13.00 Uhr Biblischer Vortrag in polnischer Sprache
Donnerstags
19.15 Uhr Bibelstudium
Freitags
19.00 Uhr Bibelstudium in polnischer Sprache
Versammlungsraum: Bleichestraße 2
www.jw.org

Ein guter Schäfer bringt seine Schäfchen rechtzeitig ins Trockene.
Wichtige Themen besser schon heute besprechen.
Stoß BESTATTUNGEN
Inh. Rainer Lutz
88630 Pfullendorf
Tel.: 07552/8653
88356 Ostrach
Tel.: 07585/932030
www.stoss-bestattungen.de

Gemeinsam können wir dazu beitragen, *dass Bergbau, Erdölförderung, Holzeinschlag nicht länger ganze Landstriche im Süden unserer Einen Welt zerstört und Menschen aus ihren traditionellen Siedlungsgebieten vertrieben werden.*
BROT FÜR DIE WELT — Postbank Köln 500 500-500 BLZ 370 100 50

Kirchen / Vereine

KIRCHEN

St. Georgskapelle

Gottesdienst

Brunnhausen/pa – In der St. Georgskapelle in Brunnhausen findet am Freitag, 2. Dezember, ein musikalisch gestalteter Rorate-Gottesdienst mit Pfarrer Robert Geßmann von der altkatholischen Gemeinde statt. Beginn ist um 19 Uhr. Anschließend ist eine gemütliche Einkehr im Reiterstüble in Brunnhausen vorgesehen.

Ökumene

Wieder Fünf nach Fünf

Pfullendorf/pa - Am Freitag, 2. Dezember, startet die Aktion „5 nach 5, Advent im Klosterkeller". In diesem Jahr findet dieses ökumenische Angebot bereits zum 20. Mal statt. Bis einschließlich Mittwoch, 21. Dezember, steht jeden Abend ab 17.05 Uhr der Klosterkeller in der Hauptstraße für eine knappe Stunde der Besinnung offen. Das gilt auch für die Zeit des Weihnachtsmarkts. Jedermann ist eingeladen, für diese Auszeit in der oft so hektischen Adventszeit den stimmungsvollen Kellerraum aufzusuchen, um am Angebot teilzuhaben, das Ehrenamtliche der Gemeinden vorbereitet haben. Dabei ist es ganz egal, ob man die ganze Zeit über dabei bleibt, oder nur für ein paar Minuten lauschen möchte. Wie in jedem Jahr sind auch in 2016 wieder einige besondere Angebote dabei. Schon am ersten Abend, am Freitag, 2. Dezember, gibt es unter dem Titel „Von Kindern für Kinder" einen speziellen Termin. Am Sonntag, 4. Dezember, lädt der Chor „Chips und Flips" ein. Einen Tag später, am Montag, 5. Dezember, gestaltet das katholische Jugendbüro Sigmaringen-Meßkirch den Abend. Eine Woche später, am Montag, 12. Dezember, lädt der Kirchenchor Denkingen ein und am Freitag, 16. Dezember, ist die „Singetse" Gastgeber. Aber auch an allen anderen Abenden laden ehrenamtliche Mitarbeiterinnen zu Gesang, Geschichten Meditationen oder anderem ein. Es heißt also wieder: So unterschiedlich wie die jeweils Verantwortlichen, so abwechslungsreich sind auch die Angebote, die in diesen gut knapp drei Wochen die Adventszeit bereichern.

Fortsetzung von Seite 9

stände mit Obst- und Gemüsekörben vor einem Ladengeschäft und vieles mehr konnten die großen und kleinen Besucher bestaunen. Dazu gab es einen Stand, an dem gezeigt wurde, wie Minipflanzen vom Kaktus bis zur Tanne von Hand gefertigt werden. Für Gottlieb Knoll und seine Modelleisenbahn-Kameraden war die Ausstellung auch in diesem Jahr wieder ein voller Erfolg. „Ich bin sehr zufrieden, die Ausstellung ist sehr gut besucht und die Leute haben ihre Freude an den Anlagen", zog er eine durchweg positive Bilanz. Die Anlagen des Pfullendorfer Modelleisenbahn-Clubs können am Sonntag, 11. Dezember, beim Tag der offenen Tür des Vereins erneut besichtigt werden. Von 13 bis 17 Uhr sind die neuen Vereinsräume im ehemaligen Gebäude der Standortverwaltung für Besucher geöffnet. Der Eintritt ist an diesem Tag frei. Es wird Kaffee und Kuchen angeboten.

Berthold Müller und Rainer Baiker wurden für 30-jähriges Musizieren im Musikverein Otterswang mit der Ehrennadel in Gold des Blasmusikverbands ausgezeichnet. *Foto: Anthia Schmitt*

DAV

Spannende Bildershow

Pfullendorf/pa - Wenn die Sektion Pfullendorf im Deutschen Alpenverein zum Vortrag einlädt, kann sie meist auf ein volles Haus zählen. So auch kürzlich im Geberit-Informationszentrum, wo vor Beginn der „Reise auf der Traumstraße der Welt„ noch Stühle herbeigeschafft werden mussten. Herbert Füß aus Hitzkofen präsentierte Ausschnitte aus Expeditionsreisen, die er mit seiner Frau Ingrid auf der Panamericana, der sogenannten „Traumstraße der Welt" von Alaska bis Feuerland durchgeführt hat. Ungewöhnliche Bilder von Landschaften der südlichen Anden mit ihrer immensen Weite und Wildheit, von Vulkanen, einer artenreichen und meist unbekannten Tierwelt, von Gletschern, Bergseen und der beeindruckendsten Gebirgsformationen der Erde faszinierten die Zuhörer. Was für ein Bild, vor der Kulisse schroffer Andengipfel ein Mobil mit Sigmaringer Kennzeichen zu sehen. Sohn Klaus begleitete seine Eltern mit seinem Geländemotorrad über eine Etappe von 3500 Kilometern. Wanderungen im Dschungel, Bergbesteigungen über Lavafelder, über Gletscher und auf schneebedeckte Gipfel, eine Fahrt über den größten Salzsee der Erde, durch die Atacama-Wüste, zu den Iguazu-Wasserfällen, Pinguinkolonien, die Welt des Kondor, der Guanaco, der Campesinos im Andenhochland. Bilder einer farbenprächtigen Flora, alle Naturwunder eingefangen mit dem Blick des meisterlichen Fotografen. Der Abend führte in eine Welt wilder Schönheit in Südamerika. Herbert und Ingrid Füß wurden mit heftigem Applaus für die Vielfalt ihrer Bildershow belohnt. Fragen aus den Reihen der Zuschauer beantwortete Herbert Füß gern, so konnte auch über die technische Durchführung einer solchen Expeditionsreise noch viel Interessantes erfahren werden. Jürgen Heim, Vorsitzender der Sektion, stellte weitere Reisereportagen von Herbert und Ingrid Füß in Aussicht.

Musikverein Otterswang

Treue Musikanten geehrt

Otterswang/stt - Im Rahmen des Gemeinschaftskonzerts der Musikkapelle Otterswang und der Rengetsweiler Musikanten hat Josef Kugler, Bezirksvorsitzender im Blasmusikverband, langjährige Mitglieder der beiden Vereine geehrt. Bei den Otterswanger Musikern erhielten Rainer Baiker und Berthold Müller, die beide seit 30 Jahren im Verein das Flügelhorn spielen, die Ehrennadel in Gold des Blasmusikverbands. Elena Spieß (Saxophon) ehrte Kugler nach zehn Jahren beim Musikverein Otterswang mit der Ehrennadel in Bronze. Für Trompeter Tobias Fischer gab es die Dirigentennadel in Bronze. Er leitet seit zehn Jahren die Otterswanger Guggenmusik O-Town Gugge. Der Musikverein Otterswang spielte zu Ehren der ausgezeichneten Kameraden und zugleich als Zugabe nach dem ersten Programmteil den Marsch „Furchtlos und treu".

Ihr starker Werbepartner in der Region.
PFULLENDORF aktuell

wenn's persönlich sein soll
Bestattungen Hanssler
Tel.: 0 75 52 - 67 21
www.Bestattungen-Hanssler.de
Kirchplatz. 9
88630 Pfullendorf
Lindenstr. 20
88630 Denkingen
Tel.: 07552 - 67 21

Vereine / Veranstaltungen

Netzwerk 50plus

Interessanter Ausflug

Pfullendorf/pa - Mit einem ganzen Bus voller älterer Frauen und Männer ist das Netzwerk 50plus der Einladung der Schwäbischen Zeitung zu einer Besichtigung des Druckzentrums Oberschwaben in Weingarten gefolgt. Die Senioren, die von SZ-Mitarbeiterin Anthia Schmitt, gleichzeitig Vorsitzende des Netzwerks, begleitet wurden, erlebten einen hochinteressanten Nachmittag. Sie lernten eine Technik und Automation kennen, die in blankes Staunen versetzte. Nach einer filmischen Einführung mit Informationen zum Verlagshaus Schwäbisch Media und zum Druckzentrum Oberschwaben mit Druckhäusern in Weingarten und Ulm hieß es, die Kopfhörer aufzusetzen. Günther Langenbacher, Druckspezialist im Unternehmen, führte die Gruppe zunächst dorthin, wo die in den Redaktionen entstandenen Zeitungsseiten belichtet und für den späteren Druck vorbereitet werden. Schon hier begegneten die Senioren einer Technik, die nicht zuletzt dadurch faszinierte, dass die vielen im Lauf des Abends aus allen Redaktionen eingehenden einzelnen Seiten richtig zur jeweiligen Lokalzeitung zusammengefügt werden. Eine Etage tiefer blickte man ins Herz der drei Stockwerke hohen Druckmaschine. Dort sauste das Papier in atemberaubender Geschwindigkeit über die Rollen und wurde noch im gleichen Arbeitsgang geschnitten und gefaltet. „Wir drucken jetzt am Freitagnachmittag einen Teil der Wochenendbeilagen, es sind die in den Redaktionen bereits fertiggestellten Seiten mit den Stellenanzeigen", erklärte Langenbacher. Bei dieser Gelegenheit erfuhren die Besucher auch, dass die riesige Maschine Nacht für Nacht in dem minutiös getakteten Ablauf nur sieben Minuten braucht, um die Ausgabe für die Pfullendorfer Leser zu drucken. Nach einem Blick auf den Roboter, der automatisch die Druckplatten wechselt, führte Langenbacher seine Gäste ins Cockpit des Druckzentrums. Von dort aus überwachen hochqualifizierte Mitarbeiter die Maschine und prüfen die bedruckten Blätter auf ihre Qualität oder die Farbsättigung. „Das Rot der Sparkasse muss immer gleich sein, da darf es keinerlei Farbschwankungen geben", nannte Langenbacher ein Beispiel. Danach ging es ins Papierlager. Auch dort Technik pur. „Die Papierrollen, die jeweils eine Tonne schwer sind, wechseln automatisch bei laufendem Betrieb", erklärte Langenbacher und warnte zugleich: Treten Sie nicht über die gelbe Linie. Die gesamte Maschine ist durch Lichtschranken gesichert und stellt sofort ab, wenn nur ein Ellenbogen mit der Lichtschranke in Berührung kommt." Ein weiteres technisches Highlight war die Logistik. Dort sortieren riesige Förderbänder nach einem ausgeklügelten System die Beilagen in die jeweiligen Zeitungen, bündeln die nun fertigen Zeitungen in der passenden Stückzahl zu Paketen für die Austräger und transportieren die Bündel gleich an die richtige Verladestation. „Wir drucken und liefern von hier aus und von Ulm aus, die Ausgaben im nördlichen Verbreitungsgebiet werden in Ulm gedruckt, wegen der kürzeren Fahrstrecke", erklärte Langenbacher, der schon während der Führung viele Fragen beantwortet hatte und sich zum Abschluss weiteren Fragen der Senioren stellte. Dabei erfuhren die Teilnehmer, dass in Weingarten pro Jahr etwa 10 000 Tonnen Papier bedruckt werden oder auch, dass im Druckzentrum nicht ausgebildet wird, weil die Maschinen so speziell sind und das erlernte Wissen andernorts nicht angewendet werden könnte. Voller neuer Eindrücke stiegen die Besucher nach mehr als zwei Stunden wieder in den Bus, um den Nachmittag mit einer Kaffeepause in Staig ausklingen zu lassen.

Die Senioren des Netzwerks 50plus erlebten einen spannenden Nachmittag im Druckzentrum Oberschwaben. *Foto: Anthia Schmitt*

VERANSTALTUNGEN

STÄDTISCHE VERANSTALTUNGEN

Adventszauber
Freitag, 2. Dezember,
18 – 21 Uhr
Samstag, 3. Dezember,
10 – 21 Uhr
Sonntag, 4. Dezember,
14 – 21 Uhr
Marktplatz, Pfullendorfer Wintermärchen

Stadtbücherei
Montag, 5. Dezember,
15.30 Uhr
Lesung im Advent mit dem Literaturkreis des Netzwerks 50plus

Eiszelt im Seepark
Montags, 15 – 18.30
Freies Eislaufen
Montags, 19 – 22.30 Uhr
Eisstockschießen
Dienstags, 15 – 20.30 Uhr
Freies Eislaufen
Mittwochs, 15 – 20.30 Uhr
Freies Eislaufen
Freitags, 13 – 18.30 Uhr
Freies Eislaufen
Freitags, 19 – 22.30 Uhr
Eisdisco
Samstags, 13 – 20.30 Uhr
Freies Eislaufen
Sonntags, 9.30 – 20.30 Uhr
Freies Eislaufen

Spitalpflege
Täglich, 8 – 17 Uhr
Pfarrhofgasse 3, Tagespflege für Pflegebedürftige

Kinder- und Jugendbüro
Donnerstags, 16.30 – 21 Uhr
Jugendhaus, Offener Treff für Jugendliche ab Klasse 5
Freitags, 13 – 15.30 Uhr
Sechslinden-Schule, Kochwerkstatt
Freitags, 14.30 – 16 Uhr
Jugendhaus, Kids-Treff für Grundschüler
Freitags, 16.30 – 21 Uhr
Jugendhaus, Offener Treff für Jugendliche ab Klasse 5
Montags, 14.30 – 16 Uhr
Jugendhaus, Kids Treff für Schüler der 3. und 4. Klassen
Montags, 16.30 – 19.30 Uhr
Jugendhaus, Offener Treff für Jugendliche ab Klasse 5
Dienstags, 14.30 – 16 Uhr
Jugendhaus, Kids Treff für Schüler der 1. und 2. Klassen
Mittwochs, 16.30 – 19.30 Uhr
Jugendhaus, Offener Treff für Jugendliche ab Klasse 5

Energieagentur
Donnerstag, 1. Dezember,
14 – 18 Uhr
Rathaus, Energieberatung
Terminvereinbarung:
07552/251002

ÖFFNUNGSZEITEN

Recyclinghof
Dienstags 10 – 13 Uhr
Mittwochs 13 – 17 Uhr
Donnerstags 15 – 18 Uhr
Freitags 13 – 17 Uhr
Samstags 9 – 13 Uhr

Hallenbad
Montags, 16 – 18 Uhr
(nur für Frauen)
Dienstags, 16 – 18 Uhr
Mittwochs, 17 – 21 Uhr
Samstags, 14 – 17 Uhr
Sonntags, 9 – 12 Uhr

Stadtbücherei
Dienstags, 10 – 12.30 Uhr,
14 – 18 Uhr
Donnerstags, 10 – 12.30 Uhr,
14 – 18 Uhr
Freitags, 14 – 18 Uhr
Samstags, 10 – 12.30 Uhr

Tourist-Information
Montags – donnerstags,
9 – 12 Uhr, 14 – 16 Uhr
Freitags, 9 – 12 Uhr

Fachbereich Forst
Forstrevier Pfullendorf
(Stadt- und Spitalwald)
Förster Dieter Manz,
Telefon 07552/5421,
Fax 07552/409308,
E-Mail: frsued@web.de
Forstrevier Ostrach
(Privatwald)
Förster Wolfgang Richter,
Telefon 07585/1210,
Fax 07585/934144, E-Mail:
wolfgang.richter@LRASIG.de

WOCHENMARKT

MÄRKTE

Pfullendorf:
Dienstags und samstags,

Veranstaltungen

7 – 12 Uhr
Marktplatz, Wochenmarkt

Aach-Linz:
Donnerstags, 16 – 18.30 Uhr
Martinsplatz, Bauern- und Wochenmarkt

FERIENREGION NÖRDLICHER BODENSEE

Samstag, 3. Dezember
Haltestelle am Stadtgarten, Radexpress Oberschwaben

KULTUR

Pfarrkirche Aach-Linz
Sonntag, 4. Dezember, 19 Uhr
Adventskonzert

Stadthalle
Samstag, 3. Dezember, 18 Uhr
Ballett „Schwanensee"

VEREINE

Netzwerk 50plus
Donnerstag, 1. Dezember, 9 Uhr
Treffpunkt im Mesnerhaus, Malkreis
Donnerstag, 1. Dezember, 15 Uhr
Treffpunkt im Mesnerhaus, Spielkreis
Freitag, 2. Dezember, 10 Uhr
Treffpunkt im Mesnerhaus, Computer-Stammtisch und Beratung
Montag, 5. Dezember, 15 Uhr
Treffpunkt im Mesnerhaus, Skatclub
Montag, 5. Dezember, 15.30 Uhr
Stadtbücherei, Lesung im Advent
Dienstag, 6. Dezember, 19.30 Uhr
Haus Linzgau, Filmclub
Freitags, 10 Uhr
Sportcenter Barz, Fit und gesund für Frauen
Montags, 10 Uhr
Sportcenter Barz, Fit und gesund für Männer
Freitags, 11.30 – 14 Uhr
Gasthaus „Deutscher Kaiser", Gemeinsamer Mittagstisch für Senioren

Skatburg
Donnerstag, 1. Dezember, 19 Uhr
Haus Linzgau, Spielabend

Radler-Club
Donnerstag, 1. Dezember, 20 Uhr
Gasthaus „Deutscher Kaiser", Radler-Stammtisch

VdK
Freitag, 2. Dezember, 18 Uhr
Samstag, 3. Dezember, 10 Uhr
Sonntag, 4. Dezember, 14 Uhr
Haus am Hechtbrunnen, Bewirtung und Information
Montag, 5. Dezember, 17 – 19 Uhr
Haus am Hechtbrunnen, Sozialotsenberatung

Cego-Freunde
Freitag, 2. Dezember, 19 Uhr
Gasthaus „Adler" (Aach-Linz), Spielabend

Reitverein Aach-Linz
Samstag, 3. Dezember, 19.30 Uhr
Gasthaus „Adler", Jahresabschlussfeier
Sonntag, 4. Dezember, 16 Uhr
Haigehof, Weihnachtsreiten

Musikverein Denkingen
Sonntag, 4. Dezember, 11.30 Uhr
Riedhalle Burgweiler, Jugend musiziert

DRK
Dienstag, 6. Dezember, 14.30 – 19.30 Uhr
Stadthalle, Blutspendeaktion

Geberit-Rentner
Mittwoch, 7. Dezember, 17 Uhr
Haus Linzgau, Kegeln

TSV Aach-Linz Volkssport
Mittwoch, 7. Dezember, 20 Uhr
Gasthaus „Alte Mühle", Stammtisch

DLRG
Hallenbad
Montags, 18.15 Uhr, Jugendschwimmgruppe I
Montags, 19 Uhr: Jugendschwimmgruppe II
Montags, 20 Uhr: Rettungsschwimmer

SCP Schach
Freitags, 19 Uhr
Haus Linzgau, Jugendschach
Freitags, 20 Uhr
Haus Linzgau, Übungsabend für Aktive

Akkordeonorchester Aach-Linz
Freitags, 18 Uhr, Probe des Schülerorchesters
Freitags, 20 Uhr, Probe des 1. Orchesters
Mittwochs, 20 Uhr, Probe des Jugendorchesters

Bürgerhilfe-Verein
Mittwochs, 10 – 12 Uhr
Haus am Hechtbrunnen, Sprechstunde

Schwarze Panter
Gruppenraum
Wölflinge: Freitags, 17 Uhr
Pfadfinder: Freitags, 17 Uhr
Ranger: Freitags, 18 Uhr

Tanzsportclub Calypso
Montags, 19 Uhr
Donnerstags, 20.15 Uhr
Bonhoeffer-Haus, Training
14-tägig donnerstags, 18.45 Uhr
Bonhoeffer-Haus, Tanztreff für Junggebliebene

Stadtmusik
Montags, 17.30 – 18.15 Uhr
Orchestersaal, Probe des Vororchesters
Montags, 18.30 – 19.45 Uhr
Orchestersaal, Probe des Jugendblasorchesters
Dienstags, 20 – 22 Uhr
Freitags, 20 – 22 Uhr
Orchestersaal, Probe der Stadtmusik

Chips & Flips
Dorfgemeinschaftshaus Großstadelhofen
Dienstags
18.15 Uhr Probe der Juniors
20.15 Uhr Probe der Erwachsenen

Rheuma-Arbeitskreis
Dienstags, 16 Uhr
Trockengymnastik, Sechslindenschule
Freitags, 14.55 Uhr
Freitags, 15.45 Uhr
Freitags, 16.30 Uhr
Wassergymnastik, Schwimmbad Heiligenberg

Fanfarenzug Großstadelhofen
Dorfgemeinschaftshaus
Freitags, 19.30 Uhr
Anfängerprobe
Freitags, 20.30 Uhr
Hauptprobe

EKE
Dienstags, 19.30 Uhr
Kasimir-Walchner-Schule, Folkloretanz mit Johanna Vochazer

Gesangverein
Montags, 20 Uhr
Musikschule, Probe für Frauen und Männer

Osteoporose-Gruppe
Mittwochs, 17.30 Uhr
Mittwochs, 18.30 Uhr
Sechslinden-Turnhalle, Übungsstunde

Selbsthilfegruppe Morbus Bechterew
Donnerstag, 1. Dezember, 18.30 Uhr
Sechslinden-Turnhalle, Gymnastik

SHG für depressiv Erkrankte
Mittwochs, 19 Uhr
Krankenhaus (Raum 10), Treffen

SONSTIGES

Tafelladen
Uttengasse 25
Mittwochs 15 – 16.30 Uhr geöffnet
Freitags 15 – 16.30 Uhr geöffnet

Weltladen
Am alten Spital 10
Öffnungszeiten:
montags – samstags
9 – 12 Uhr
montags – freitags 15 – 18 Uhr

Sozialstation St. Elisabeth
Überlinger Straße 1
Jeden Montag, Dienstag, Mittwoch, Donnerstag, Freitag und Sonntag, 14 – 17 Uhr, Samstag 10 – 13 Uhr
Betreuungsgruppe

Kleiderlager
Martin-Schneller-Straße 14
Annahme: mittwochs, 9 – 11 Uhr
Ausgabe: mittwochs, 15 – 16.30 Uhr

Diakonisches Werk
Dienstags, mittwochs, freitags, 9 – 11 Uhr
Dienstags 15 – 17 Uhr
Melanchthonweg 3, Sprechstunde

Atelier Rudnik
Adolf-Kolping-Straße 11
Nach telefonischer Vereinbarung 07552/97100
Wortschatzinsel für Kinder

Haus Linzgau
Mittwochs, Kino-Tag

Elternschule
Mittwoch, 7. Dezember, 17.30 Uhr
Krankenhaus, Informationen zu Anträgen (Elterngeld, Kindergeld)
Hebamme Ruth Schwarz, Telefon 07553/917333

Galerie „Grünes Haus"
Dienstags + donnerstags von 16 bis 18 Uhr geöffnet

Furtmühle
Samstags, 15 – 17 Uhr
Mühlencafé

Gasthaus „Deutscher Kaiser"
Freitags, 11.30 – 14 Uhr
Gemeinsamer Mittagstisch für Senioren

Meet & Speak
Donnerstag, 1. Dezember, 19.30 Uhr
Gasthaus „Mohren", Englisch-Stammtisch

Mengen
Sonntag, 4. Dezember, 17 Uhr
Kirche St. Martin, Benefizkonzert des SKM Vereins

Beuron
Freitag, 2. Dezember, 19.30 Uhr
Abteikirche, Benefizkonzert des Heeresmusikcorps Ulm

Sigmaringen
Donnerstag, 1. Dezember, 16 – 18 Uhr
Landratsamt, Sprechstunde des Kreisbehindertenbeauftragten

Wald
Heimschule Kloster Wald
Samstag, 3. Dezember, 13.30 – 16 Uhr
Adventsbasar

Ostrach
Puppenbühne Ostrach
Sonntag, 4. Dezember, 15 Uhr
Alter Bahnhof, Puppentheater „Der verhexte Tannenbaum"

SPORT

Nordic Walking
Dienstags, donnerstags, 14 Uhr
Treffpunkt beim Waldstadion

TVP Badminton
Sechslinden-Turnhalle
Dienstags, 20.15 Uhr, Training Erwachsene
Freitags, 18.30 Uhr, Training Jugendliche
Freitags, 20 Uhr, Training Erwachsene

TVP Fit Mix
Montags, 19 Uhr
Härle-Turnhalle, Übungsstunde

TVP Turnen
Härle-Turnhalle
Montags: 16 Uhr, Mutter-Vater-Kind
Dienstags: 16 Uhr, Bambinis

Veranstaltungen / Beratungen

Mittwochs: 16 Uhr,
Mädchen 7 bis 9 Jahre
Mittwochs: 17 Uhr,
Mädchen 4 bis 6 Jahre
Donnerstags: 17 Uhr,
Buben 4 bis 6 Jahre
Donnerstags: 18 Uhr,
Buben ab 7 Jahren
Donnerstags: 19.30 Uhr,
Gemischt ab 16 Jahre

TVP Judo
Sechslinden-Turnhalle
Dienstags, 16.30 Uhr
Training 6- bis 8-Jährige
Dienstags, 17.30 Uhr
Training 9- bis 13-Jährige
Dienstags, 19 Uhr
Training 14- bis 16-Jährige
Dienstags, 20.15 Uhr
Training Erwachsene

TVP Fitness ab 45
Mittwochs, 18 Uhr,
Härle-Turnhalle

TVP Rope Skipping
Härle-Turnhalle
Dienstags: 18 Uhr, Anfänger ab 8 Jahren
Dienstags: 19 Uhr, Fortgeschrittene
Dienstag, 23. Februar,
18 + 19 Uhr
Schnuppertag

TVP Aerobic
Mittwochs, 19 Uhr,
Härle-Turnhalle
Freitags, 18.30 Uhr,
Härle-Turnhalle

TVP Lauftreff/Nordic Walking
Dienstags, 18.30 Uhr
Freitags, 18.30 Uhr
Waldstadion, Treffen

TVP Aikido
Freitags + mittwochs,
20 Uhr
Sonntags, 10.30 Uhr
Sechslinden-Turnhalle,
Training für Erwachsene
Sonntags, 9.30 Uhr
Sechslinden-Turnhalle,
Training für Kinder

TVP Herzsportgruppe
Dienstags, 16.45 Uhr
Sechslinden-Turnhalle,
Übungsgruppe
Dienstags, 17.45 Uhr
Sechslinden-Turnhalle,
Trainingsgruppe

TSV Aach-Linz
Montags, 9.30 Uhr
Blumenstraße 18,
Nordic Walking
DRK Seniorengymnastik
Aach-Linz: Mittwochs, 16 Uhr,
Gymnastikraum in der Schlossgarten-Halle
Pfullendorf: Montags, 16.30 Uhr, Gymnastikraum der Kasimir-Walchner-Schule

Boxclub Pfullendorf
Montags, mittwochs, freitags,
18 Uhr
Sechslinden-Turnhalle, Training

TSV Aach-Linz Tischtennis
Dienstags, 19 Uhr
Schlossgarten-Halle, Training für Erwachsene
Donnerstags, 18.30 Uhr
Schlossgarten-Halle, Training für Jugendliche und Erwachsene

Reha-Sport
Dienstags, 18 Uhr
Sechslinden-Turnhalle, Übungsstunde
Donnerstags, 18.30 Uhr
Krankenhaus, Übungsstunde

Rudern
Mittwochs, 18 Uhr
Physiotherapie Weiler, Training des Ruderclubs

TSV Aach-Linz
Montags + dienstags, 20 Uhr
Schlossgarten-Halle,
Funktionelle Gymnastik

TSV Aach-Linz
Mittwochs, 9.15 Uhr
Schlossgarten-Halle,
Step-Aerobic

B BERATUNGEN

Hier gibt's Rat und Hilfe

Schwangerschaftsberatung
Donum Vitae, Sigmaringen,
Bahnhofstraße 3
Öffnungszeiten:
täglich 9 – 12 Uhr und mittwochs 15 – 18 Uhr
Ehe-, Familien- und Lebensberatung
Psychologische Beratung
Klosterpassage/Hauptstraße 30
Terminvereinbarung:
07571/5787
Dienstag, Mittwoch
9 -12 Uhr, Montag, Mittwoch,
Donnerstag 14 – 16 Uhr

Diakonisches Werk Pfullendorf
Melanchthonweg 3
(Bonhoeffer-Haus)
Ehe-, Familien- und Lebensberatung mit integrierter Schuldnerberatung, Sozialberatung, Schwangerschaftskonfliktberatung, Clubarbeit mit psychisch Kranken, Vermittlung von Mutter-Kind-Kuren und Mütterkuren.
Sprechzeiten: Dienstag, Mittwoch, Freitag 9 – 12 Uhr,
Dienstag 15 – 17 Uhr oder
nach Vereinbarung,
Telefon 07552/5622

Club Backhäusle
Kontaktclub für psychisch Kranke und seelisch Belastete.
Treff: 14-tägig mittwochs ab 17.30 Uhr im alten Backhaus beim Pflegeheim.
Kontakt: Juliane Klaus,
Telefon 07552/5622

Selbsthilfegruppe für Alkoholabhängige und Angehörige
Treff: jeden Freitag
ab 20 Uhr im Backhäusle
beim Pflegeheim
Kontakt: Hubert Eberle,
Telefon 07585/9358054,
Rolf Back 07576/674

Selbsthilfegruppe „Alkohol und Führerschein"
Treff: jeden Dienstag um
19 Uhr im AWO-Heim
(Alte Postgasse 1/1)
Kontakt: Walter Schramm,
Telefon 07552/7277

Suchtberatung
Außenstelle der Psychosozialen Beratungsstelle Sigmaringen
im Bonhoeffer-Haus
(Melanchthonweg 3),
dienstags 14 – 18 Uhr,
donnerstags 8.30 – 12 Uhr.
Termine nach Vereinbarung,
Telefon 07571/4188.

Psychologische Beratungsstelle für Eltern, Kinder und Jugendliche
Caritasverband Sigmaringen,
Außenstelle Pfullendorf,
Melanchthonweg 3
(Bonhoeffer-Haus),
Termine nach Vereinbarung,
Telefon 07552/408788

Caritas-Sozialdienst
Beratung bei persönlichen, sozialen und sozialhilferechtlichen Problemen,
Außenberatung in Pfullendorf,
Terminvereinbarung unter
Telefon 07575/925413 oder
0172/6328464.

Caritas-Beratungsstelle für ältere Menschen und pflegende Angehörige
Termine nach Vereinbarung,
auch Hausbesuche,
Tel. 07571/730133

Begegnungsstätte für psychisch kranke Menschen
Offenes Tagesangebot für Menschen aus dem ganzen Landkreis, Konviktstraße 19,
Sigmaringen,
Telefon 07571/730170.
Öffnungszeiten:
montags bis freitags von
8.30 Uhr bis 16.30 Uhr

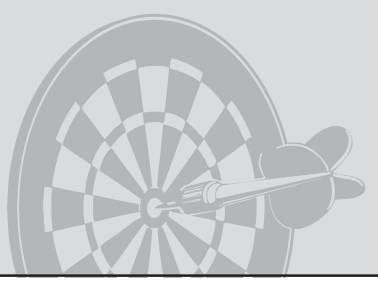
Beratung HIV/AIDS
und andere sexuell
übertragbare Krankheiten
Donnerstags, 15 – 18 Uhr
im Landratsamt ,
Kontakttelefon: 07571/1026415

Initiative Regenbogen
Gesprächskreis für Frauen und Eltern, die vor, während oder kurz nach der Geburt ein Kind verloren haben.
Kontakt:
Bernadette Möhrle,
Telefon 07552/91268
Deutsche Herzstiftung
Verein zur Aufklärung über Vorbeugung und Behandlung von Herz- und Kreislauferkrankungen, Kogenäcker 54.
Ansprechpartner: Gerlinde Vollmer, Telefon 07552/935256

Dorfhelferinnen-Station
Familienhilfe bei Krankheit, Schwangerschaft und Krankenhausaufenthalt.
Ansprechpartner: Einsatzleiterin Stefanie Eul, Tel. (über die Sozialstation) 07552/1212

Pflegestützpunkt Landkreis Sigmaringen
Beratung für hilfe- und pflegebedürftige Menschen und deren Angehörige.
Öffnungszeiten: Montags bis donnerstags von 9.30 bis 11.30 Uhr, donnerstags von 16 bis 17 Uhr. Kontakt:
Telefon 07572/7137368,
E-Mail: pflegestuetzpunkt@lrasig.de

Ihr starker Werbepartner in der Region.
PFULLENDORF aktuell



Mit Anzeigen in »Pfullendorf aktuell« treffen Sie sicher ins Schwarze.

PFULLENDORF aktuell

Kompetente Beratung & Bester Service

klaiber
SCHREIBEN & SCHULE
80 JAHRE

88630 Pfullendorf · Hauptstr. 38
Tel. 07552/4086-45 · Fax 4086-41
www.klaiber-buerowelt.de

Schmuckgalerie
Am Alten Spital 4
88630 Pfullendorf
Telefon + Fax 0 75 52/ 83 22

1a autoservice Walk

- Neuwagenvermittlung von VW, Audi, BMW, Ford, Opel und Mercedes
- Jahreswagen
- Gebrauchtwagenverkauf
- Unfallinstandsetzung
- Ausführung sämtlicher Reparaturen und Wartung

88630 Pfullendorf/Aach-Linz
Tel. 0 75 52/88 71 · Fax 15 33

Ein Wintermärchen verzaubert die Stadt

Drei Tage Weihnachtsmarkt auf dem Marktplatz – Vielseitiges Angebot

Pfullendorf/stt – Auch in diesem Jahr dürfen sich die Besucher des Pfullendorfer Adventszauber wieder auf Romantik pur freuen. Vom 2. bis 4. Dezember verwandelt sich der Marktplatz vor der schönen Kulisse der historischen Fachwerkhäuser mit ihren beleuchteten Giebeln jeweils bis 21 Uhr in ein Winterweihnachtsmärchen. Los geht es am Freitag, 2. Dezember, um 18 Uhr. Ab 19 Uhr gibt es in diesem Jahr erstmals eine Jamsession. Alle Hobby- und Vollblutmusiker sind eingeladen, die Besucher des Weihnachtsmarkts mit ihren Instrumenten und rockigen, besinnlichen oder poppigen Klängen in eine fröhliche Stimmung zu versetzen. Am Samstag, 3. Dezember, herrscht ab 10 Uhr eine vorweihnachtliche Atmosphäre auf dem Marktplatz. Um 15.30 Uhr startet dann ein abwechslungsreiches Unterhaltungsprogramm auf der Bühne. Zum Auftakt unterhalten die Schalmeien aus Illmensee, die zuvor musizierend vom Obertor auf den Marktplatz ziehen. Danach hat die Tanzgruppe der Evangelisch-Katholischen Erwachsenenbildung ihren Auftritt. Das Jugendrotkreuz mit einer etwas anderen Weihnachtsgeschichte, die Line Dancer von Susis Devil Dancers und zuletzt die Alphornbläser aus Meßkirch führen zum Höhepunkt des Abends hin, zum traditionellen Engelsabstieg.

An vielen Ständen werden kunsthandwerkliche Dekorationen für die Weihnachtszeit angeboten.

Parfümerie Kosmetik
Ein Haus voller Geschenkideen

Reformhaus
Alles für die Gesundheit

- Wegen Geschäftsschließung am 31. Dez. 2016 bitte **Gutscheine** einlösen.
- Viele Artikel schon zum **Sonderpreis**

Anna Kratzert, Am Alten Spital 5, 88630 Pfullendorf, Telefon 0 75 52 / 77 45

Klosterfloristik
Regina Kirchmann

Hauptstraße 28 · 88630 Pfullendorf
Tel. 07552-7333 · regina@klosterfloristik.de
www.klosterfloristik.de

Wir freuen uns über Ihren Besuch in der Altstadt!

Pfullendorfer Adventszauber

2. bis 4. Dezember

Drei Tage Einkaufen, Schlemmen und
Verweilen in der Pfullendorfer Altstadt.

Höhepunkt des vorweihnachtlichen Wintermärchens ist der Abstieg des Posaunenengels von der Kirchturmspitze. Foto: Anthia Schmitt

Der Engel schwebt vom Kirchturm

Punkt 18 Uhr wird es feierlich auf dem Marktplatz. Der Gesangverein und der Fanfarenzug Großstadelhofen weisen darauf hin, dass es nun Zeit wird, den Blick hinauf zur illuminierten Kirchturmspitze zu richten. Von dort schwebt, bestaunt von Kinder- und Erwachsenenaugen und begleitet von der Solistin Carmen Denzler, der Posaunenengel herab auf den Marktplatz, um die Kinder mit süßem Gebäck zu beschenken. Im Anschluss an den Engelsabstieg folgt gleich der zweite Höhepunkt, wenn Bürgermeister Thomas Kugler und Marco Schiedt von der Wirtschaftsinitiative Pfullendorf das am besten gehütete Geheimnis der letzten Wochen lüften und den Pfullendorfer Engel an eine Einzelperson oder eine Einrichtung verleihen, die sich in besonderem Maß für ihre Mitmenschen engagiert. Am Sonntag geht für viele Besucher und Standbetreiber ein Wunsch in Erfüllung: Weil der Nikolaus-Krämermarkt in diesem Jahr erst nach dem dritten Adventssonntag stattfindet, kann der Weihnachtszauber in diesem Jahr bis 21 Uhr ausklingen. Zuvor sorgen ab 14 Uhr der Chor Chips & Flips Juniors, die Kindertanzgruppen der Volkshochschule und die Jugendbläsergruppe aus Schwäblishausen für ein stimmungsvolles Weihnachtsdorf.

Ihr Immobilien Partner
Immobilien Reisky sen.
Die Immobilienperle
ivd
☎ 0 75 52/93 57 28-3
info@immobilienperle.de
www.immobilienperle.de
seriös gekonnt solide

Ein Himmelsbote

Eine frohe Botschaft soll es werden,
die ein Engel bringt ins Land.
Friede wird es hier auf Erden,
dafür reicht er Euch die Hand.

Jesus ist zu uns gekommen,
nach Betlehem als Menschenkind.
Habt Ihr die Kunde auch vernommen?
Dann eilt zum Marktplatz
ganz geschwind.

Lasst uns mit dem Boten singen,
der vom Himmel kommt herunter.
Ein Danke soll uns dann gelingen,
für dieses große Gotteswunder.
P.R.

Nikolaus bringt 500 Geschenke

Um 15.30 Uhr schlägt die große Stunde für die kleinen Besucher. Der Nikolaus kommt mit seinem Knecht Rupprecht. Im großen Sack hat er 500 Geschenke, die von den Eltern des Familienzentrums Neidling liebevoll verpackt wurden. Zum Ausklang des diesjährigen Unterhaltungsprogramms spielt danach das Jugendblasorchester des Stadtmusikforums. Wie in jedem Jahr ducken sich beim diesjährigen Adventszauber wieder rund 30 mit weihnachtlichem Grün und Lichtern geschmückte Holzbuden unter dem großen Christbaum auf dem Marktplatz. Dort gibt es nicht nur allerhand zum Bestaunen, sondern auch viele kunsthandwerkliche Geschenkideen und schön gebastelte weihnachtliche Dekorationen. Schmuck, Genähtes und Gestricktes, Holzarbeiten, Liköre, Süßigkeiten oder Tonwaren und vieles mehr bieten die Standbetreiber an, dazu gibt es ein Speisenangebot, das keine Wünsche offen lässt.

Am Sonntag bringt der Nikolaus den kleinen Besuchern Geschenke.

Schreinerei Stecher

- individueller Möbelbau
- Objekteinrichtungen
- Fenster + Türen
- Terrassendächer

Schreinerei Stecher
Malaienstraße 18
88630 Pfullendorf
Tel. 0 75 52 / 61 60
Fax 0 75 52 / 10 92
schreinerei-stecher.de

Filigran oder stahlhart: Wir machen's!
Sigmaringer Straße 29 · 88630 Pfullendorf
Telefon 07552 6590 · Telefax 07552 8136
info@metallbau-vogler.de · www.metallbau-vogler.de
METALLBAU VOGLER GMBH

Der Pfullendorfer Adventszauber dankt seinen Hauptsponsoren:

Stadtwerke Pfullendorf – Energie fürs Leben · Volksbank Pfullendorf eG · Extra Games Entertainment GmbH – Novomatic Group · Autovermietung Gerl GmbH · Sparkasse Pfullendorf-Meßkirch · Stadt Pfullendorf · wip wirtschafts initiative pfullendorf

Wir freuen uns über Ihren Besuch in der Altstadt!

Pfullendorfer Adventszauber

2. bis 4. Dezember

Drei Tage Einkaufen, Schlemmen und Verweilen in der Pfullendorfer Altstadt.

Der Gesangverein stimmt musikalisch auf den Engelsabstieg ein.
Fotos: Anthia Schmitt

Musik stimmt die Besucher auf das bevorstehende Weihnachtsfest ein.

Vielfältiges kulinarisches Angebot

Die aramäischen Frauen bieten süße und salzige Spezialitäten aus ihrer Heimat an, der Siebenbürgisch-Sächsische Brauchtumsverein backt Waffeln, die Tennisfreunde servieren Hamburger, der Turnverein kocht Suppe, die Jugend des Technischen Hilfswerks ist neu mit Raclette dabei, die Familie Yilderim serviert Kartoffeln am Spieß, Sukrie Gharib frittiert Falafel und bei Hans-Werner Koch gibt es Crèpes. Über all den verführerischen Gerüchen liegt dann auch noch der Duft von unverzichtbarer Bratwurst und von Glühwein über dem Markt. Die Ortsgruppe Pfullendorf im Sozialverband VdK ist natürlich auch wieder mit einem Bewirtungsangebot dabei, allerdings nicht mit einer eigenen Bude, sondern in den vereinseigenen Räumen im Haus am Hechtbrunnen.

Nach seinem Abstieg vom Kirchturm verteilt der Engel süßes Gebäck an die Kinder.

Bei einem Bummel über den Weihnachtsmarkt gibt es allerhand zu entdecken.

Mit einer großen Vielfalt an Speisen, darunter auch die Spezialitäten der aramäischen Frauen, wird für das leibliche Wohl der Besucher gesorgt.

Ein Becher mit duftendem Glühwein oder Punsch darf beim Adventszauber nicht fehlen.

Wir freuen uns über Ihren Besuch in der Altstadt!

Schwarzes Brett

Immobilienmarkt

Exclusives und modernes Wohnen in Pfullendorf

Wir verkaufen zwei 4-Zimmer-Wohnungen im „Mühlweg-Carré" in Pfullendorf

- Moderner Zuschnitt
- Barrierefrei von der Tiefgarage bis zur Wohnung
- Wohnfläche: 123,40 qm
- Kaufpreis ab 298.500 €
- KfW-Effizienzhaus 55
- Förderdarlehen bis zu 100.000 € mit einem Zinssatz ab 0,75% und einem Tilgungszuschuss von 5.000€
- Fertigstellung: Ende 2017

Jeder Mensch hat etwas, das ihn antreibt.

Wir machen den Weg frei.

Interesse? Dann melden Sie sich bitte zu einem unverbindlichen Gespräch bei mir:

Ralf Schilling – Immobilien
Telefon: 07552 922 87-20
Mobil: 0173 989 57 30
E-Mail: ralf.schilling@v-bs.de

Volksbank Bad Saulgau | Die Bank der Region kompetent und fair

Gastfamilien dringend gesucht!

Für Schüler aus Frankreich auf Klassenfahrt (Frühjahr 2017).
2–4 Übernachtungen gegen interessante Aufwandsentschädigung.
Lernen Deutsch, keine Tagesbetreuung nötig.

Info: U. Gökeler · Tel.: 07578-2099797
gastfamilien-pfullendorf@goekeler.de

Landkreise Tuttlingen/Sigmaringen

Kaufangebote Immobilien

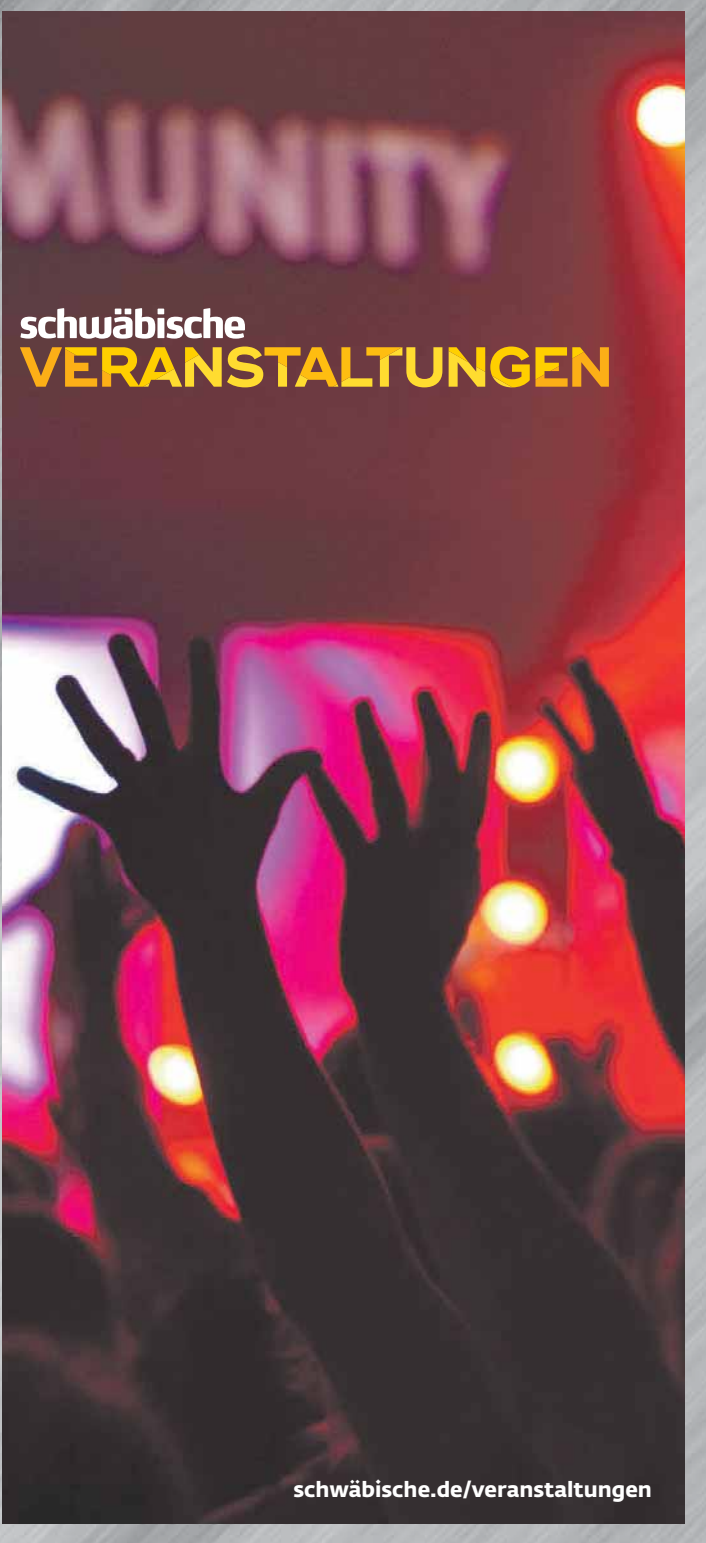
Häuser

EFH/DHH/RH

Denkingen – Neubau Massiv

DHH mit ca. 124 m² Wfl.,
ca. 369 m² Grund, KFW 55,
mit Garage und Kamin, FBH,
WP, E-Rollläden, gehobene Ausstattung.
Schlüsselfertig **342.000,– €**
oder als Ausbauhaus
Bezugsfertig Mai 2017
Rohbau kann besichtigt werden.

Telefon vormittags 07552-6141



Impressum

Herausgeber: Stadt Pfullendorf, 88630 Pfullendorf, Kirchplatz 1. Verantwortlich für die amtlichen Nachrichten der Stadt: Bürgermeister Thomas Kugler, Verantwortlich für den übrigen Inhalt, Verteilung und Anzeigenteil: Günther Müller, Schwäbische Zeitung, Am Alten Spital 12, 88630 Pfullendorf, Tel. 07552/922861, Fax 0751/2955998399, Redaktion: Anthia Schmitt (stt), SZ-Geschäftsstelle in Pfullendorf, Am Alten Spital 12, 88630 Pfullendorf, Tel. 07552/92286-7, Fax 0751-2955998399, E-Mail: pfullendorf.aktuell@schwaebische.de. Die Redaktion behält sich vor, eingereichte Manuskripte zu kürzen. Namentlich gekennzeichnete Beiträge sind nicht in jedem Fall mit der Meinung der Redaktion identisch.

Anzeigen: Annahme und Beratung in der SZ-Geschäftsstelle in Pfullendorf, Am Alten Spital 12, 88630 Pfullendorf, Günther Kolb, Tel. 07552/922867, Fax 0751/2955998399, E-Mail: g.kolb@schwaebische.de.
Erscheint i. d. R. wöchentlich. Anzeigenschluss: Freitag 12 Uhr.
Redaktionsschluss: Freitag 16 Uhr.
Auflage: 5.700 Exemplare. Es gilt die Anzeigenpreisliste Nr. 22 vom 1. Januar 2016 mit den Allgemeinen Geschäftsbedingungen.
Druck: Druckhaus Ulm-Oberschwaben, Weingarten.

Alle Rechte vorbehalten: Nachdruck von Texten, Bildern oder Logos, auch auszugsweise sowie jede Art von mechanischer, fotomechanischer oder elektronischer Wiedergabe ist untersagt.

Pfullendorf aktuell wird auf 100% Recyclingpapier gedruckt.

WALDVOGEL
Bad & Heizung & Solartechnik

Bäder mit Ideen
Wärme mit System

Rufen Sie an, wenn es um
Ihr Bad oder Heizung geht.

Bäder- und Kaminofenausstellung

Firma
Edi Waldvogel
Mengener Straße 1/1
88630 Pfullendorf
Tel. 0 75 52 - 93 37 90

Ausstellung im Werk

Pfullendorfer® TOR-SYSTEME

88630 Pfullendorf
Telefon 0 75 52 / 26 02-35
www.pfullendorfer.de

Wertstoffhof Containerservice
in Aach-Linz

Annahme von:
Sperrmüll
Bauschutt
Kartonage und Papier
Holz
Schrott

NB NUFER BAU GBR

Öffnungszeiten:
Mo, Mi, Fr
14.00 – 17.00 Uhr
Di, Do
9.00 – 12.00 Uhr
Samstag
9.00 – 16.00 Uhr

J+P Nufer GbR
Tel. 07552/929408
Fax 07552/929409

Tapeten

in vielen Mustern und Farben
für ein individuelles Ambiente.

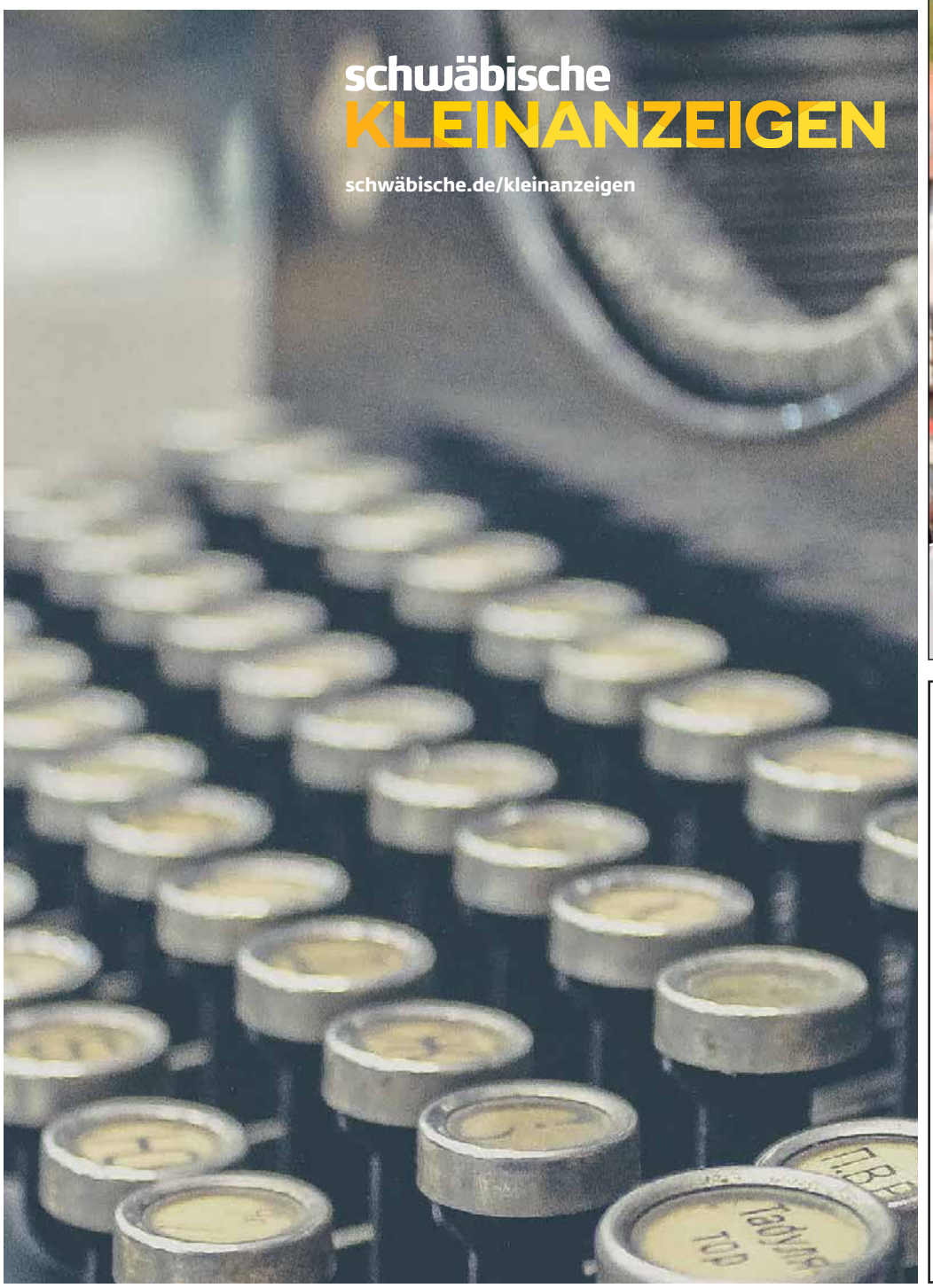
Jacob

Malerwerkstätte -
Raumgestaltung GmbH
Fachmarkt
Sigmaringer Str. 25
88630 Pfullendorf
Fon 07552 922830
www.malerjacob.de

Die Zieglerschen

WWW.ZIEGLERSCHE.DE/MITHELFEN

schwäbische TICKETS
schwäbische.de/tickets



Aktion Fledermausschutz

Helfen Sie mit die vom Aussterben bedrohten Insektenfresser zu erhalten! Fordern Sie unser kostenloses Informationsmaterial zum Fledermausschutz an.

Arbeitskreis Fledermäuse
Bodensee-Oberschwaben
Mühlenstraße 4
88662 Überlingen
Telefon: 07551-67315
ernst.auer@freenet.de

Spendenkonto:
Konto-Nr.: 10 41 87 0
Sparkasse Bodensee · BLZ 690 500 01

Immobilienmarkt

Pfullendorf stadtnahe Lage
3 Zi.-Maisonett, ETW, 60 m² Wohnfl., EBK,
Keller, TG, Gas Zentr.-Heizung kWh
156 m²-a Kl.F BJ 94 **79 500 €**

Kapitalanlagen in Damüls Bregenzer Wald
Neubau Projekte auf Ihrem Grundstück
unter **Click**

www.immobilienperle.de
info@immobilienperle.de
Tel 07552 9357283 mobil: 0173 5833567

Veranstaltungen

Anzeigenschluss immer freitags um 12.00 Uhr.

PFULLENDORF aktuell

Kosmetikstudio Hautbalance – Zeit für Dich!

!!!!! Weihnachten steht vor der Tür!!!!!

Sie möchten dass Sie ihre Frau anstrahlt?
Dann schenken Sie Ihr einen **Gutschein** für eine Kosmetikbehandlung.

Rufen Sie an: 0173 - 19 41 979
Anna Rusch, Rossknechtsiedlung 14
88630 Pfullendorf · www.annarusch.de

Anna Rusch HAUTBALANCE Kosmetik & Wellness

Stellenangebote

Wir sind ein international führendes Unternehmen im Bereich der Magnet-, Chip- und RFID-Kartentechnik. Wir suchen zum baldmöglichsten Eintritt einen

Produktions-Mitarbeiter (m/w)
450 € - evtl. halbtags

Ihr Aufgabengebiet umfasst

- Montage von Kleinteilen und Geräten
- Erstellen von Verkabelungen und elektrischen Anschlüssen
- Bestücken und Löten von Platinen (SMD & konventionell)
- Löten und Anschließen von Kabeln und Steckern

Wir erwarten selbständiges und eigenverantwortliches Arbeiten, Flexibilität und Leistungsbereitschaft sowie ein hohes Qualitätsdenken.

Bitte senden Sie uns Ihre Unterlagen mit Angabe des möglichen Eintrittstermins.

Rinas Gerätetechnik GmbH
Wiesenstr. 7 / 88634 Aftholderberg
Tel. 0 75 52 / 405 88-0 / Armin Rinas
Bewerbung@rinas.com
www.rinas.com

rinas

KFZ–Angebote

Seat

SEAT

SEAT GEBRAUCHTWAGEN. MEHR NEUWAGEN ALS SIE DENKEN!

SEAT MII STYLE 55KW (75 PS) Komb.(l/100 Km)4,5;CO2 105 (g/Km),EZ: 10/12, 59.000Km, SL, Sound, 4 AB, ESP, EPH
7.990,00 €

SEAT ALTEA XL 2.0TDI STYLE 103KW (140 PS) EZ: 7/2008 149.521 Km, Audio CD, SL, NS, ESP,ZV,6 AB,Klima, 5-tür., EPH, FH el., GRA, Bordcomp.
8.690,00 €

SEAT LEON 1.2 TSI STYLE 81KW (110 PS) EZ: 4/2015 42.037 Km, Audio CD, SL, NS, ESP,ZV,6 AB,Klima, 5-tür., FH el., GRA, USB, Aluräder
14.990,00 €

TECHNOLOGY TO ENJOY

IHRE SEAT [SELECTION] VORTEILE*

/ GEBRAUCHTWAGENGARANTIE
/ FLEXIBLE FINANZIERUNG/ LEASING
/ KFZ-VERSICHERUNG
/ RÜCKKAUFOPTION
/ 110-PUNKTE-QUALITÄTS-CHECK
/ SOFORTIGE PROBEFAHRT
/ INZAHLUNGNAHME
/ UMTAUSCHRECHT

SEAT [SELECTION]

*Nähere Informationen erhalten Sie bei Ihrem SEAT [SELECTION] Partner

AUTO-RESTLE GMBH
Malaienstr. 1
88630 Pfullend.-Denkingen
Telefon 07552 - 4000060
www.auto-restle.de

Brasilien

Zum Wohl der Erde

Die Männer und Frauen im Zentrum für alternative Landwirtschaft (CAA) staunen: So also verändert sich der Boden, wenn er ökologisch bearbeitet wird: In der Tiefe noch hart und lehmig, ist er oben jetzt locker und fruchtbar. Lernen, was der Erde und dem Wohl der Menschen dient: Das Zentrum in Minas Gerais im Norden Brasiliens bringt Bäuerinnen bei, wie man ökologisch Hausgärten anlegt und Vieh hält. Und ihre Männer lernen, Felder zu bestellen, ohne den Boden auszulaugen.

„Brot für die Welt" setzt sich für die Arbeit des Zentrums ein. Ihre Spende hilft!

Brot für die Welt
Ein Stück Gerechtigkeit

Postbank Köln
Konto 500 500-500
BLZ 370 100 50
Postfach 10 11 42
70010 Stuttgart